



Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal

DURCHBLICK

ODENWALD-REDAKTION

Jahrgang 30
Heft Nr. 346 Nov. 2024

Bürgermeisterwahlen in Modautal am 10. November: Interview mit Maria Jansen und Jörg Lautenschläger

1. Worin sehen Sie Ihre persönliche Befähigung für das Amt, welches sind Ihre Stärken und Schwächen?

Jörg Lautenschläger: Ich habe inzwischen viel Erfahrung als Bürgermeister sammeln können und denke, dass mir auch das erarbeitete Fachwissen zugutekommt und unserer Gemeinde wichtig ist, dass man als Bürgermeister nie in Routine erstarren darf, sondern immer offen für Neues sein muss, um zukünftige Herausforderungen bewältigen zu können. Ich bin in Modautal fest verwurzelt. Mir ist Verlässlichkeit und Bodenständigkeit sowie der Austausch mit den Menschen in meiner Heimatgemeinde wichtig.



Maria Jansen: Ich möchte eine bürgernahe Bürgermeisterin sein, aufgeschlossen für Ideen und daran interessiert, diese umzusetzen. Seit mehreren Jahren bin ich schon ehrenamtlich aktiv. Zu meinen Stärken gehört, dass ich immer ein offenes Ohr habe, tolerant und hilfsbereit bin, ich verbinde gerne Menschen miteinander, denke zukunftsorientiert und liebe Ideen. Durch meine vielen Aktivitäten, gern auch alles gleichzeitig, kann es hin und wieder zu einem Zeitmanagement-Problem kommen, ich arbeite daran, dass es besser wird.



2. Welche Eigenschaften brauchen Sie, um die Gemeinde auf einen guten Weg in die Zukunft zu bringen?

Als Bürgermeister braucht es immer den Blick für das Wohl der ganzen Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger, gleichzeitig muss man aber Fachmann in vielen Detailfragen

Als Bürgermeisterin von Modautal sollte man die Fähigkeit haben zukunftsorientiert zu denken. Seit Jahren zählt Modautal zu den ärmsten Kommunen im Landkreis DaDi, das

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 3

GGEW
WIR SIND ENERGIE.

GGEW APP
ALLES IN **MEINER** HAND.
IMMER MIT DABEI.

NEU: GGEW APP!
JETZT DOWNLOADEN
UND GEWINNEN.





Marica Klippel
Nähstudio Service

Hol- und Bringdienst
Änderungsschneiderei
Stoffe Auswahl und Bestellservice

Nibelungenstraße 700
64686 Lautertal-Gadernheim
Tel. 06254-9430222
0160-97926370

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00-14.30 u. 15-19 Uhr
Sa 8.00-14.30 Uhr
und nach Vereinbarung

**Sonderthema
Senioren**

Ab Seite 4 finden Sie
hilfreiche Informationen rund
um dieses Thema.



Service
Ecke

eures Durchblick-Teams

HEIMTEXTILIEN

- Gardinen
- Tapeten
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Bodenbeläge

HAHN www.hahn-bensheim.de

64625 Bensheim-Auerbach • Berliner Ring 131
Nähe Vogelpark • Telefon 0 62 51 / 7 83 22

Liebe Leserinnen und Leser!

What a drag it is getting old - Was für eine Schinderei ist es alt zu werden - klagte Mick Jagger von den Stones 1965 im zarten Alter von 22 Jahren. Aber es ging ja auch nicht ums Altwerden, sondern um Drogenkonsum in gutbürgerlichen Familien. "Kids are different today" geht der Song "Mothers little helper" weiter:

Kinder sind heute anders. Was lernt man aus dieser Zeile - eingeordnet in ihre Zeit in den 1960ern? Kinder sind immer anders, nicht nur heute. Wir machen prinzipiell immer alles genau anders herum als unsere Eltern, eifern oft sogar den Großeltern nach. Heute prägen unsere Lebenswelt zwei sehr konträre Generationen von Kids und ihren Eltern: auf der einen Seite die letzte Generation, die für den Erhalt der Umwelt kämpft - auf der anderen Seite eine ganz neue Generation von Ewig Gestrigen.

Aber wie sagte doch schon der gute alte Thomas Morus, englischer Staatsmann im 15. Jahrhundert: "Tradition ist nicht das Halten der Asche, sondern das Weitergeben der Flamme;" Morus wurde später hingerichtet, schrieb jedoch vorher noch eine der ersten Utopien der Alten Welt.

Doch anstatt sich Utopien hinzugeben, sollten wir alle helfen unsere Gesellschaft menschlich zu gestalten, mit Empathie und Vertrauen. Das ist ganz sicher eine wichtige Aufgabe für "die Alten", auf die "sowieso nie jemand hört"....

Marieta Hiller und Carmen Bönsel

Das Dezemberheft 2024
erscheint am 30. November
Abgabetermin für Ihr Inserat:
15. November - Es gilt weiterhin die Preisliste 2022.
Für Ihren redaktionellen Bericht:
Abgabe bis spätestens
12. November

- je früher und kürzer Beiträge eintreffen desto sicherer ist das Erscheinen
- Kein Anspruch auf Veröffentlichung / Zustellung
- Text-, Bild- und Anzeigen-Nachdruck nur mit schriftl. Genehmigung
- Druck 5400 Expl.
- Lautertal-Druck Beedenkirchen
- Verteilung: nur in Briefkästen ohne Aufkleber "keine kostenlosen Zeitungen" möglich!

Ihre Meinung ist gefragt!

Liebe Leser und Leserinnen des Durchblicks, Sie sind gefragt!!!

Und zwar nach Ihrer Meinung und nach Ihren Wünschen.

Frau Hiller leistet seit Jahrzehnten eine unfassbar gute Arbeit mit den redaktionellen Themen rund um das Lautertal, das Modautal und das „Hier und Jetzt“!

Aber trotzdem fragen wir uns regelmäßig, ob es nicht noch weitere Themen gibt, derer wir uns annehmen sollten?

Oder gibt es etwas, was Sie uns schon lange sagen wollten?

Dann ist jetzt die Zeit dafür. Naja, eigentlich **vom 06.11.- 06.12.2024**.

Schreiben Sie uns eine Mail an: **db-meinung@lautertaldruck.de** und teilen uns mit:

- was Ihnen am Durchblick gefällt
- ob es ein Wunschthema gibt oder was Ihnen im Heft fehlt
- was Sie uns schon immer sagen wollten.



DURCHBLICK by GERHARDS GMBH & CO.
VERLAGS- UND VERTRIEBSGESELLSCHAFT KG
Ihre kostenlose Monatszeitschrift für Lautertal und Modautal
Modaustraße 22 - 64686 Lautertal - Telefon 06254 9513-70 - E-Mail durchblick@lautertaldruck.de

Bei den ersten 25 Meinungen bedanken wir uns mit einem Familienkalender für das neue Jahr!

Ihr Durchblick-Team

Bücher-Blitz
Wo gute Bücher zuhause sind.

Ober-Ramstadt Hammbergasse 5
Tel + Fax 06154-3511 www.buecher-blitz.de



Plattfuß

Die Fahrrad und
E-Bike Werkstatt
in Modautal
Tel 0170 9088670
Hol- und Bringdienst
Bosch E-Bike
Service-Partner
www.plattfuss-fahrad-werkstatt.de

Suche Gebrauchtwagen ab 2000,
auch ältere bis max 100.000km

Auto Krey
06254-942022

sein. Die Gemeinde Modautal hat mit all ihren Beschäftigten in den Bereichen Kindergärten, Bauhof, Wasser, Abwasser und der Verwaltung die Größe und das Haushaltsvolumen eines mittelständischen Unternehmens. Personalführung ist hier genauso wichtig wie umfassende Kenntnisse in kommunaler Haushaltswirtschaft. Daneben bedarf es der Kompetenz in den verschiedensten Bereichen von Kinderbetreuung, Vereinsförderung, Brandschutz, Baurecht bis zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Gleichzeitig gilt es, immer wieder neue Ideen mitzubringen und gestalten zu wollen.

3. Wo sehen Sie Ihre dringlichsten Aufgaben für die Gemeinde Modautal, um die bisherige Entwicklung zu optimieren bzw. in eine andere Richtung umzuschwenken?

Die gemeinsam beschlossenen großen Investitionsprojekte (Feuerwehrgerätehaus Modautal Nord, Ausbau der Ortsdurchfahrt Asbach, Sanierung und Erweiterung des sozialen und kulturellen Treffpunktes der „Alten Schule“) gilt es erfolgreich abzuschließen und weiter solide zu finanzieren. Wir müssen aber auch weitere wichtige Zukunftsinvestitionen vorbereiten und umsetzen: bedarfsgerechte Kinderbetreuung und Erweiterung des Kindergarten Brandau, Wasserversorgung in eigener Hand klimastabil und krisensicher ausbauen und vernetzen, Sanierung der wichtigen Ortsverbindungsstraßen, den bereits gut aufgestellten ÖPNV durch Einführung eines Rufbusses (Dadiliner), eines Schnellbusses nach Darmstadt und der Optimierung des Schülerverkehrs verbessern. Das muss alles entschieden angepackt und verlässlich gestaltet werden.

4. Welche Stärken hat Modautal und welche Schwächen? Welche Möglichkeiten sehen Sie, die Stärken zu nutzen und die Schwächen abzubauen?

- ♦ im Vergleich eine gut aufgestellte Kinderbetreuung, trotz der Integration vieler ukrainischer Kinder Platz für alle; Fachkraftschlüssel in allen Kitas deutlich über dem gesetzlichen Standard
- ♦ hohe Aufwendungen für den Sozialbereich nur aufgrund geordneter Gemeindefinanzen möglich; der Hessische Landesrechnungshof hat Modautal kürzlich erneut bestätigt, dass wir im Vergleich zu anderen Gemeinden über eine kleine, effiziente und top aufgestellte Verwaltung verfügen. Es konnten sogar 8 Millionen Euro Schulden abgebaut und langfristig günstige Zinskonditionen gesichert werden. Von allen Nachbargemeinden die geringsten Hebesätze bei der Grundsteuer B
- ♦ hervorragende Feuerwehreinsatzabteilungen; schnelles Internet für alle Modautaler Haushalte, unsere engagierten Dorfgemeinschaften und Vereine können sich darauf verlassen, dass wir dieses ehrenamtliche Engagement weiter fördern werden
- ♦ stetige Herausforderung: mit elf Ortsteilen (die meisten im Kreis) hat Modautal viele Kilometer Straßen, Wasser- und Abwasserleitungen, viele Bürgerhäuser, Friedhöfe und Feuerwehrgerätehäuser zu unterhalten ■ [weiter auf dblt.de](http://www.dblt.de)

stört mich schon lange. Ich glaube daran, dass wir uns in Modautal aus eigener Kraft aus diesem Sumpf befreien können, in Modautal leben kluge und kreative Menschen, zusammen können wir Wege finden, uns von diesem Image zu befreien und den finanziellen Spielraum zu erweitern. Ich vertraue auf die Stärke von Modautal, stetiges Beklagen der finanziellen Situation führt nicht zu einer Verbesserung! Als Eigenschaften bringe ich zusätzlich Nervenstärke, Entscheidungsfreude und Verantwortungsgefühl mit.

- ♦ Zufriedenheit im Bereich Kinderbetreuung verbessern
- ♦ Mehr Angebote für Jugendliche schaffen
- ♦ Sicherheit im Straßenverkehr und allgemein verbessern
- ♦ Tourismus fördern: Bekanntheit von Modautal erhöhen
- ♦ Gewerbe fördern: mehr Einnahmen für die Gemeinde erzielen
- ♦ Modautal zu einem Standort für Wissen, Bildung und Kreativität entwickeln
- ♦ Wissen ist ein Rohstoff, den man zu Geld machen kann.

Modautal liegt landschaftlich reizvoll im vorderen Odenwald. Ein Pluspunkt sind die vielen Wanderwege, aber nicht jeder möchte wandern gehen, darum halte ich es für sehr wichtig, weitere Freizeitangebote für Touristen zu entwickeln und den Bekanntheitsgrad von Modautal zu steigern. Vielleicht auch eine Spezialität erfinden, „Modautaler xyz“, im Stil von „Dresdner Christstollen“, „Nürnberger Lebkuchen“ oder was ganz anderes, der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, um Besucher nach Modautal zu locken. Im Bereich Tourismus sehe ich großes Potential. Fremdenverkehr und Naturschutz müssen jedoch im Einklang sein. In Modautal gibt es Glasfaser, schnelles Internet ist heutzutage wichtig, die Digitalisierung schreitet voran, mehr Menschen könnten sich mit einem Online-Business selbstständig machen (->Gewerbeförderung). ■

[weiter auf dblt.de](http://www.dblt.de)

Info

Auf www.dblt.de lesen Sie die Antworten von Maria Jansen und Jörg Lautenschläger auf die folgenden Fragen:

5. Wie beurteilen Sie die bisherige Entwicklung Modautals in sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Hinsicht? Wo und auf welche Weise werden Sie sich in diesen drei Bereichen engagieren?
6. Welchen Schwerpunkt werden Sie in Ihrer Arbeit für Modautal setzen für die zukünftige Entwicklung?
7. Wie werden Sie Ihre Zusammenarbeit mit den Fraktionen gestalten?
- 8 Frage an Herrn Lautenschläger: was möchten Sie in Ihrer nächsten Amtszeit anders gestalten als bisher, wenn Sie wiedergewählt werden? und an Frau Jansen: was möchten Sie ganz anders gestalten, wenn Sie gewählt werden?

Die Bürgermeisterwahl findet am 10. November 2024 statt, der Termin für eine mögliche Stichwahl ist der 24. November. Die Amtszeit von Jörg Lautenschläger endet am 3. Mai 2025.



**Florian
Apotheke**



Ihr **kostenloser** Lieferdienst
im Lautertal, Modautal & Lindenfels

Telefon: 06254 94 21 94
apotheke-lautertal.de



Nibelungenstrasse 707
Gadernheim

Angebot



Iberogast® classic 50ml
Nur 23,95€

Bei funktionellen und motilitätsbedingten
Magen-Darm-Erkrankungen

Jetzt Neu:

Gesundheitskarte ans
Smartphone halten und
wir bringen es vorbei.

Das
E- Rezept



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage
und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker

Montag - Freitag: 8:30 - 12:30 & 14:30 - 18:00
Samstag: 8:30 - 12:30

Thema »Senioren«

16.11. Info-Nachmittag "Älterwerden in Modautal"

Der VdK Ortsverband Modautal lädt ein zum Info-Nachmittag "Älterwerden in Modautal" - die Gesundheitslotsen des Landkreises Darmstadt-Dieburg stellen sich vor.

16. November um 15 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Allertshofen

Die Gesundheitslotsen sind eine wichtige Anlaufstelle für ältere Menschen und deren Angehörige im Landkreis. Sie bieten Unterstützung rund um Themen wie Gesundheitsvorsorge, Prävention, Versorgung im Alter und Pflege. Ihr Ziel ist es, Menschen auf ihrem Weg durch das Gesundheitssystem zu begleiten und ihnen Zugang zu den passenden Beratungs- und Hilfsangeboten zu erleichtern.

Beim Info-Nachmittag haben Interessierte die Gelegenheit, mehr über die vielfältigen Angebote der Gesundheitslotsen zu erfahren. Stefanie Rudolph und Christof Salzmann stellen ihre Arbeit und Leistungen vor. Fragen rund um die Themen Gesundheit und Älterwerden im Landkreis Darmstadt-Dieburg können direkt an die beiden Experten gestellt werden. Alle Interessierten - auch ohne VdK-Mitgliedschaft! - sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht nötig. Fragen bitte an den stellvertretenden Vorsitzenden Wolfgang Putz unter 06167/76 20 oder ov-modautal@vdk.de



Die Gesundheitslotsen des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Stefanie Rudolph und Christof Salzmann
Foto: VdK-Ortsverband Modautal

Interesse? Ihr Inserat zu einem Sonderthema wie
"Senioren" im Heft - erfragen Sie unsere Konditionen! Ger-
hards Verlag Tel. 06254-951370 gerhards@lautertaldruck.de

en«

Der alte Großvater kann seine Suppe nicht mehr richtig essen, er verschüttet sie, und sie läuft ihm auch immer wieder aus dem Mund. Da sich sein Sohn und seine Schwiegertochter davor ekeln, muss er beim Essen in der Ecke sitzen. Als er dazu noch seine Schüssel zerbricht, bekommt er nur noch einen Holznapf, aus dem er essen muss. Kurz darauf trägt der vierjährige Enkel kleine Brettlein zusammen und erklärt den Eltern, er wolle ein Tröglein machen, aus dem Vater und Mutter essen sollen, wenn er groß ist und sie dann alt sind. Daraufhin fangen die Eltern an zu weinen und holen den Großvater wieder an den Esstisch.

Grimms Kinder- und Hausmärchen Nr. 78



Älterwerden im Kreis Bergstraße: Fachstelle und Wegweiser

Die Fachstelle "Leben im Alter" im Kreis Bergstraße tritt für die Erhaltung und Schaffung notwendiger Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für ein individuelles selbst bestimmtes Leben im Alter, auch bei bestehender Hilfebedürftigkeit, ein. Die Aufgaben der Fachstelle Leben im Alter beinhalten die Altenhilfeplanung, Altenhilfefachberatung, Information zu Themen der Altenhilfe und Altenhilfeangeboten.

Sie erstellt in regelmäßigen Abständen den Seniorenwegweiser des Kreises und den Altenhilfebericht. Dieser ist u. a. Grundlage für die Gestaltung der Versorgungsstruktur für ältere hilfe- und pflegebedürftige Menschen im Kreis Bergstraße.

Älter werden im Kreis Bergstraße: Wegweiser für Seniorinnen und Senioren

Darin finden Sie:

- ◆ Informationen zu Altenhilfeplanung sowie Altenhilfefachberatung
- ◆ Organisation von Fachveranstaltungen
- ◆ Vermittlung von fachkompetenter und wohnortnaher Beratung
- ◆ Informationen zum Pflegestützpunkt Kreis Bergstraße
- ◆ Kontakt zur Geschäftsstelle des Kreis-Senioren-Beirats
- ◆ einen allgemeinen Seniorenwegweiser
- ◆ Sozialnetz Hessen
- ◆ Plattform Pflege

Info <https://www.kreis-bergstrasse.de/unser-buergerservice/familie-jugend-senioren/leben-im-alter/>

Familienwegweiser für den Landkreis Darmstadt-Dieburg

Im Landkreis Darmstadt-Dieburg gibt es vielfältige Angebote für Familien, Kinder, Jugendliche und Senioren. Der Familienwegweiser bietet eine Orientierungshilfe zu Angeboten in unserer Region und ermöglicht ein schnelles Zugreifen auf wichtige Adressen und Telefonnummern.

Neben den jungen Familien erhalten auch Zielgruppen in besonderen Lebenslagen, wie z. B. Alleinerziehende, Menschen mit Migrationshintergrund und ältere Menschen differenzierte Informationen.

Im Familienwegweiser finden Sie:

- ◆ Gesundheitswegweiser, Gesundheitsamt, Krankenhäuser und Reha-Einrichtungen
- ◆ Leben mit Behinderung und Krankheit, familienentlastende ambulante Dienste
- ◆ Betreuungs- und Beratungsangebote
- ◆ Hilfsmittelversorgung und Selbsthilfegruppen
- ◆ Unterstützung durch das Sozialamt
- ◆ Pflegestützpunkte
- ◆ Hausnotruf
- ◆ Mahlzeitendienste
- ◆ Demenz-Wohngemeinschaften, Demenzservicezentrum
- ◆ Ambulante Pflegedienste, Tagespflege und Pflegeeinrichtungen
- ◆ Hilfen in besonderen Lebenslagen, Krisen und Notlagen
- ◆ Sterbebegleitung und Trauerbegleitung

Das Büro für Senioren, Wohnen und Pflege des Landkreises Darmstadt-Dieburg ist Ansprechpartner für alle Fragen zu den Themen Alter, Hilfe und Pflege. Darüber hinaus ist das Seniorenbüro zuständig für die Pflegestützpunkte und für die Zusammenarbeit mit der haupt- und ehrenamtlichen Seniorenarbeit in den Kommunen, für die Organisation und Durchführung der Pflegekonferenzen u. a. m.

Landkreis Darmstadt-Dieburg

Info Telefon 06151 / 881-2154 seniorenbuero@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/senioren

Begegnungscafé im Klostergarten Bensheim
jeden Donnerstag 15-17 Uhr
Klostergasse 5a

Keiner bleibt allein zuhans!

Lieber gemeinsam als einsam:
Die Pfarrscheuer in Beedenkirchen ist
donnerstags von 11-15 Uhr geöffnet
Ein paar Stunden in netter Gesellschaft

Mittagessen gibt es ab 12.30 Uhr - bis die Töpfe leer sind.
Das Küchenteam kocht jeden Donnerstag frisch.
Wer Lust hat, kann gerne mithelfen - muss aber nicht!
Anmeldung ist **NICHT** notwendig.

Evangelische Kirchengemeinde Beedenkirchen

Mor
Einlagen
Schuhe für Einlagen
Maßschuhe
Diabetikerversorgung
Bandagen
Kompressionsstrümpfe
Hausbesuche

Nibelungenstr. 302
Reichenbach
☎ 06254 / 1317
www.orthopaedie-mori.de

Vielliebchen
Kissen für die natürliche Körperlagerung
stützen -sitzen lehnen liegen- ausgleichen

margarete-dreger@gmx.de
T 06254 2919
vielliebchen-Kissen.de

Torsten Mink Heilpraktiker
Praxis für Osteopathie und
Schmerzphysiotherapie
Krankengymnastische Privatpraxis
Wiesenstr. 22 in Gadernheim
Tel. 06254/308 52 85 Mail. torsten.mink@yahoo.de

Der neunte Altersbericht der Bundeskommission erscheint Anfang 2025

Am 11. Juli 2024 überreichten die Mitglieder der Neunten Altersberichts-kommission ihren Bericht mit dem Titel „Alt werden in Deutschland – Vielfalt der Potenziale und Ungleichheit der Teilhabechancen“ der Bundes-seniorenministerin Lisa Paus.

Im Neunten Altersbericht stehen die Unterschiedlichkeit der Lebenssituationen und die ungleiche Verteilung von Teilhabechancen älterer Menschen im Mittelpunkt. Insbesondere wird das Zusammenwirken mehrerer Merkmale sozialer Ungleichheit betrachtet (Intersektionalität), das im individuellen Fall zu gravierenden Benachteiligungen führen kann. Als Facetten von Teilhabe werden die materielle Lage, Erwerbsarbeit und Sorgearbeit, gesellschaftliche Partizipation, Wohnen

und Sozialraum, soziale Eingebundenheit sowie die gesundheitliche Versorgung älterer Menschen untersucht. Außerdem wird den Ursachen und Erscheinungsformen von Altersdiskriminierung nachgegangen. Bestimmte Gruppen älterer Menschen, die bislang auch von der Altersforschung vergleichsweise wenig Aufmerksamkeit bekamen, werden besonders ausführlich betrachtet (z. B. ältere Menschen mit Migrationsgeschichte und ältere LSBTI-Personen*).

Der Bericht wird voraussichtlich Anfang 2025 gemeinsam mit einer Stellungnahme der Bundesregierung dem Deutschen Bundestag vorgelegt und veröffentlicht. ■

*Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans- und Intergeschlechtliche

Volkshochschulprogramme für ältere Menschen - einige Beispiele

Kreis Bergstraße:

Alarm im Darm - den Bauch beruhigen
Kursnummer 30005, Termin 22.11.

18:00 - 19:30 Uhr, Kursgebühr 10 €

Im Vortrag erfahren Sie, was einen gesunden Darm ausmacht und welche Maßnahmen ihn in seiner Funktion unterstützen. Ist der Darm intakt, sorgt er dafür, dass Nährstoffe vollständig aufgenommen werden – und er bildet mit seinen Bakterien eine Barriere, die vor Fremdstoffen schützt und unser Immunsystem stärkt.

Meditation - eine Einführung

Nr. 30103 Termin 16.11. 14-17 Uhr

Kursgebühr 35 €

Meditation – richtig praktiziert – hilft uns, aus dem Kreislauf unserer Gedanken auszusteigen und in einen Zustand angenehmer, ruhiger Wachheit zu gelangen. Verschiedene, in jedem Alter durchführbare Meditationsmethoden

Kleine Schritte - mehr Wohlbefinden:

30302 Termin 3.12. 18-21 Uhr 30 €

Wie Bewegung meinen Alltag bereichert: Ernährung, Bewegung, Stressbewältigung und Entspannung sind Bausteine einer gesunden Lebensweise. Wie sie sich in den Alltag integrieren lassen, erfahren Sie in der Workshop-Reihe, die auch praktische Übungen beinhaltet. Die Workshops können einzeln oder zusammen gebucht werden.

Info <https://www.kvhs-bergstrasse.de/index.php?id=147>

Landkreis Darmstadt-Dieburg:

Achtsamkeitstraining für ein stressfreies Leben (basierend auf MBSR nach Jon Kabat-Zinn) - ONLINE

Kursnummer 03-01-4123, 6 Termine ab 5.11. jeweils 18:30 - 20:00 Uhr

Reif für die Insel? Online Entspannung pur mit Autogenem Training & Meditation, Kursnummer 03-01-4128

6 Termine, Beginn 7.11. jeweils 18:30-20 Uhr

Essen gegen das Vergessen!

Demenz vorbeugen! Onlinevortrag 03-03-4187 13.11. 19:30-20:30 Uhr 9 €

Gegen das Altern können wir nichts tun, aber gegen die Vergesslichkeit. Der Alterungsprozess hat begonnen und das verunsichert auf einigen Ebenen. Mit der richtigen Ernährung ist die Versorgung von Nährstoffen gewährleistet. Das Gehirn wird aktiv geschützt, das Denkvermögen verbessert, damit man lange vital und fit bleiben kann. Wer das Richtige ist, hat deutlich bessere Chancen, lange geistig leistungsfähig zu bleiben. Und je früher Sie damit anfangen, desto besser.

Info <https://vhs.ladadi.de/programm/gesamtuebersicht>

Interesse?

Ihr Inserat im Rahmen eines Sonderthemas wie "Senioren" im Heft erfragen Sie unsere Konditionen!

Gerhards Verlag

Tel. 06254-951370

gerhards@lautertaldruck.de

Info Weitere Infos zum Thema Generationen und Äter werden

◆ Berichte zur Lage der älteren Generation in der Bundesrepublik Deutschland: Berichte der Bundesregierung, die auf Anfrage des Deutschen Bundestags vorgelegt werden. Seit 1993 wird in jeder Legislaturperiode ein Altersbericht erarbeitet und veröffentlicht.

<https://www.neunter-altersbericht.de/> - hier auch Button "Bisherige Berichte".

und auf <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/alle-meldungen/neunte-altersberichts-kommission-nimmt-arbeit-auf-199472>

◆ Wegweiser durch die **digitale Welt** für ältere Bürgerinnen und Bürger, kostenlose Broschüre im Rathaus erhältlich

und auf www.bagso.de

◆ Pflegekasse:

www.pflege-in-hessen.de

www.bmg.bund.de

www.pflege-deutschland.de

Informationsseite des Vereins für soziales Leben e.V.

www.pflege.de/pflegekasse-pflege-recht/pflegeleistungen

◆ www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/aeltere-menschen/hilfe-und-pflege

www.sozialnetz.de/ca/b/e/ „Barrierefrei für Alle“, Informationsportal des Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

◆ Wenn Sie Ideen, Wünsche und Möglichkeiten zum Themenkreis Generationen haben, schicken Sie gerne einen Leserbrief an die Redaktion: mh@dblt.de! Ich freue mich drauf - Marieta Hiller

Fehlinformation wegen Überlastung? Covid-Impfstoff liegt vor!

Auf mehrfache Anfrage in unserer Hausarztpraxis nach der von der Stiko für über 60jährige empfohlenen COVID-19-Impfung erhielten wir die Mitteilung, daß es gar keinen aktuellen Impfstoff gebe. Tatsächlich lag das Problem jedoch dort: die Krankenkassen hatten die Kostenübernahme noch nicht geregelt. Um zeitaufwändigen Diskussionen mit Impfwilligen zu entgehen, erteilte das Team wohl die Falschaussage. Der Impfstoff kann seit Anfang August bestellt werden, und inzwischen gibt es ihn auch in Einzeldosen, so daß Hausärzte nicht mehr im Sechserpack impfen müssen. Die Empfehlungen der STIKO finden Sie hier: https://www.kbv.de/html/1150_67955.php *mh*

"Klare Sprache" bei ARD, ZDF und einigen weiteren Öffentlich Rechtlichen: läßt vieles leichter verstehen

... ARD, ZDF und einige weitere öffentlich-rechtliche Programme haben seit dem 01. Juni 2022 in ihren HD-Programmen die Funktion "Klare Sprache" eingeführt. Stiftung Warentest hat die App getestet. Künstliche Intelligenz erzeugt aus der vorhandenen Tonspur (mit lauter Musik und Genußschel) in Echtzeit eine neue, die man versteht. Während der Film läuft, hören Sie die durch den Algorithmus von den übrigen Geräuschen abgetrennte Sprache, die Nebengeräusche bleiben etwas abgeschwächt im Hintergrund. Stiftung Warentest kam zu dem Ergebnis, daß "durch die alternative Tonspur die Sprache tatsächlich besser zu verstehen ist. Obwohl sie hervorgehoben

wird, wirkt sie nicht unnatürlich oder übertrieben. Musik, Hintergrund- und Nebengeräusche sind weiter zu hören, nur viel leiser. Allerdings ist die Einstellung der App im TV-Menü abhängig vom jeweiligen Fernseher oder Receiver und nicht leicht zu finden. Auch die Tonspur selbst heißt je nach Fernsehgerätehersteller anders und selten 'Klare Sprache'. Praktische Schritt-für-Schritt-Anleitungen zur Einrichtung auf Fernsehern und Receivern gängiger Hersteller liefert die Webseite ard-digital.de/klaresprache-geraete. In den HD-Programmen von MDR, WDR, BR, NDR oder RBB, außerdem bei ZDFinfo, ZDFneo und 3sat gibt es

die Funktion, allerdings meist nicht bei den Angeboten in der Mediathek.

♦ Testergebnisse zu über 200 erhältlichen Fernsehern im Fernseher-Test der Stiftung Warentest:

<https://www.test.de/Fernseher-im-Test-1629201-0/>

♦ Hilfsmittel, die das Fernsehen im Alter einfacher machen, z.B. Hörverstärker:

<https://www.test.de/TV-im-Alter-Mit-diesen-Hilfsmitteln-wird-Fernsehen-einfacher-5887562-0/>

♦ <https://www.test.de/TV-Tonspur-Klare-Sprache-im-Test-Besser-verstehen-was-die-Schauspieler-sagen-6074291-0/>

PauLa: Beratung und Unterstützung für Senioren im Kreis Bergstraße

Ein wichtiger Baustein der NOVO und NORIE-Netzwerke im Kreis Bergstraße stellt die Psychosoziale Fachkraft auf dem Land (kurz PauLa) dar, eine Art moderne Gemeindegewesin.

In den neun NOVO-Kommunen gibt es zwei solcher PauLas: Uta Brand (rechts) und Andrea El-Abed (links).

"Unsere PauLas haben die Aufgabe, als 'Kümmererin' Menschen zu unterstützen, die zuhause leben und nicht pfl-

gebedürftig sind. Sie tragen damit dazu bei, die Selbstständigkeit meist älterer Menschen möglichst lange zu erhalten. Die psychosozialen Fachkräfte sind rein präventiv tätig, pflegerische Tätigkeiten übernehmen sie dabei nicht."

PauLa besucht die Menschen nach deren vorheriger Zustimmung zuhause, macht sich ein Bild von der Versorgungssituation und berät sie individuell darüber, welche Angebote und sozialen Kontakte zur Stärkung der Selbstständigkeit vor Ort genutzt werden könnten und welche präventiven Vorkehrungen getroffen werden könnten, um Pflegebedürftigkeit

PauLa Telefon 06253-809 53
Mail paula-novo@kreis-bergstrasse.de

möglichst lange zu vermeiden. Zudem gibt sie Hinweise an die Kommunen und die Anbietenden von Diensten, Unterstützungsangeboten oder Leistungen über die Stärken und Schwächen sozialer Netze, über den Bedarf an sozialen Treffpunkten und weiteren Unterstützungsangeboten. PauLa soll die bestehenden regionalen Netzwerke (Hausärztinnen und Hausärzte, Apotheken, Pflegedienste etc.) und sozialen Unterstützungssysteme – zum Beispiel von Kirchen- und Ortsgemeinden aber auch die Nachbarschaften – stärken und helfen, sie engermaschiger zu knüpfen.

NOVO = Netzwerk Ortsnahe Versorgung Odenwald

NORIE = Netzwerk Ortsnahe Versorgung Ried



VHS Kurs "Fotolabor" mit Günter Hogen, Reichenbach: Fotos selbst entwickeln - Dunkelkammer-Kurs am 22.11. und 23.11.2024

Sie haben schonmal überlegt, was in einer analogen Dunkelkammer so passiert? Fragen wie: Wie funktioniert das Entwickeln? Was benötigt man dazu? Was kostet sowas? Kann ich das auch? werden vom Fachmann beantwortet.

Jeder Teilnehmer kann einen eigenen schwarz-weiß Film mitbringen und eine Vergrößerung mit nach Hause nehmen.

Informationen und Anmeldung unter www.kvhs-bergstrasse.de oder per E-Mail unter gh@fothogen.de

Kursnummer 21101 Fotolabor - Analogfilme Kreisvolkshochschule Bergstraße

Diakonie

Diakoniestation
Südlicher Odenwald

Beraten Pflegen Begleiten

Wir pflegen und versorgen Sie in Ihrer häuslichen Umgebung in Fürth, Lautertal, Lindenfels, Rimbach und sind 24 Std. für Sie erreichbar. Rufen Sie uns an!

Bahnhofstr. 11, 64658 Fürth
Tel. 06253/932183, Fax 06253/932185
Email info@dssso.de

STARK FÜR ANDERE

Pharmaunternehmen Merck in Darmstadt: Energieversorgung vom 17. Jahrhundert bis zur Klimaneutralität

Auf der Suche nach früheren Mühlenstandorten für mein Jahrbuch 2024 stieß ich auf die Achensmühle in Darmstadt. Dort gibt es eine Sage: Karl Bader berichtet 1912 darüber. „Der Geist im Großen Woog zu Darmstadt: Ehe der große Woog angelegt war, stand da, wo später die Achens Mühle stand, eine sehr große Mühle mit sieben Gängen, und ihr Besitzer war ein wohlhabender Mann. Durch die Anlage des großen Woogs wurde ihm aber das Wasser abgegraben, und er kam dermaßen in Rückgang, daß er sich am Ende aus Verzweiflung in den Woog stürzte und dabei eine schreckliche Verwünschung ausstieß, in deren Folge nun in jedem Jahre ein Mensch im Woog ertrinken muß.“

Sagen aus allen Regionen beschäftigen sich mit Mühlen, Müllern und zwielichtigen Gesellen - hinzu kommen noch Spukgestalten. Eine der bekanntesten ist Otfried Preusslers Erzählung „Krabat“.

Der Woog wurde Mitte des 16. Jahrhunderts wahrscheinlich als Löschteich angelegt und gewährleistete den gleichmäßigen Zufluß für die unterhalb stehenden Mühlen. Landgraf Georg I. ließ die Baumühle in der Mag-

dalenenstraße sowie die Mühle direkt unterhalb des Woog errichten.

Die Achens Mühle, benannt nach dem Kanzleirat Georg Konrad Achen (ca. 1795–1868) lag östlich des Woogs an der Roßdörfer Straße, dort wo heute der Botanische Garten liegt.

Die Firma Merck jedoch hatte ihren Ursprung nicht in einer Mühle, sondern in einer Apotheke.

Der Straßenplan zur "projektierten Erweiterung im Gebiet am Großen Woog" aus der Zeit um 1870 zeigt das Gelände des ehemaligen Laboratorium der Gebrüder Merck. Hier lag einst die Engels-Apotheke, deren Geschichte bis ins Jahr 1668 zurückreicht, gerade 20 Jahre nach Ende des 30-jährigen Krieges. Im 19. Jahrhundert war die Apotheke für die vielfältigen pharmazeutischen und chemischen Laboratorien zu klein geworden, und die "Alte Fabrik" wurde errichtet. Doch bereits 1902 zog die von Emanuel Merck gegründete Alte Fabrik in den Darmstädter Norden um, wo noch heute die Merck KGaA residiert. Die chemische Fabrik in der Innenstadt mit inzwischen 1000 Mitarbeitern hatte keine Ausdehnungsmöglichkeiten mehr. Zuvor jedoch - und hier

kommt wieder die Mühle in den Blick - erwarb Emanuel Merck die Neumühle, auch Achens Mühle genannt. Der Begründer des weltweit agierenden Pharmaunternehmens Merck hatte sie nach Verträgen aus dem Jahr 1837 und 1841 vom Pächter Gunder untergepachtet als Hilfsbetrieb zum Zerkleinern und Mahlen von Samen, Rinden und Wurzeln. 1851 errichtete er auf eigenem Grund und Boden einen Mühlenbetrieb.

Bei einer Führung mit Busrundfahrt auf dem modernen Merck-Gelände in der Frankfurter Landstraße zeigte uns Gudrun Preßler-Rickert die weitläufigen Anlagen. Diese Führung war im Rahmen der Tage der Industriekultur angeboten worden. Insbesondere ging es um "Energie im Wandel der Zeit" und das Kraftwerk. Die Evolution der industriellen Energieversorgung bei Merck war Hauptthema.

1843 errichtete Merck die erste Dampfmaschine in Darmstadt, 1879 folgte ein erster lokaler Stromanschluß, während die Stadt erst 1888 elektrifiziert wurde - zum Betrieb des Staatstheaters!

Sofort bei Umzug des Unternehmens nach Darmstadt Nord sicherte man

Autohaus Seyfert

Tel. 06254/94 21 13

Es ist wieder Zeit für das richtige Profil!

Jetzt auf Winterräder wechseln!

- ✓ Räderwechsel
- ✓ Rädereinlagerung
- ✓ Räderverkauf
- ✓ alle Marken



Werkstatt alle
Fabrikate



Homepage mit
20.000 Autos
auto-seyfert.de



Tankstelle
Waschanlage
Shop



Neue Winterreifen-Pflicht mit Schneeflockensymbol beachten!

sich die Wasserrechte für den neuen Standort, der verkehrsgünstig an den Bahnanlagen am Nordbahnhof lag, so daß der Transport von Kohle und Schlacke kein Problem war. 2002 fuhr der letzte Kohlenwaggon.

1904 gab es 10 Kessel mit 2000m³ Fassungsvermögen. Eine Dampfmaschine brauchte in 10 Stunden 33000 kg Kohle, der Durchmesser des Schwungrades der Dampfmaschine betrug 5,5m.

Im 2. Weltkrieg zerstörten Bomben 40% der Gebäude und beschädigten weitere 30%. Die Baugenehmigung für den historischen Wasserturm war vom Großherzogtum ausgestellt, insgesamt stellen 24 Brunnen und 10 Fabrikbrunnen die Wasserversorgung sicher.

2014 wurde ein Blockheizkraftwerk für Strom, Kälte und Nahwärme errichtet.

Aktuell liegt der Bedarf bei 144.000 mWh pro Jahr und es werden 250 km Netz betrieben..

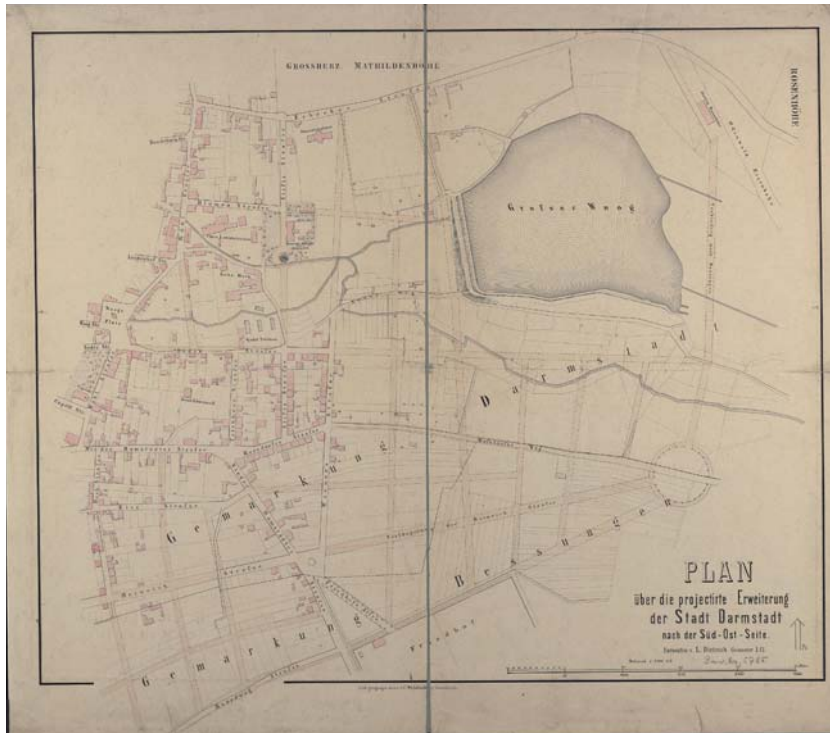
Bis zum Jahr 2040 will man Klimaneut-

ralität erlangen.

Bis dahin werden aus dem öffentlichen Stromnetz 32 mW eingespeist, die Eigenerzeugung liegt bei 13 mW plus Backup aus Weiterstadt 12 mW.

Die Versorgungsschwierigkeiten durch den Ukraine-Krieg zeigten, wie wichtig es ist, für ein solch großes Werk Widerstandsfähigkeit gegenüber volatilen Märkten zu erlangen, dies soll durch Diversifikation erreicht werden.

- Info ♦ Woog und Botanischer Garten: <https://www.darmstadt-stadtlexikon.de/g/grosser-woog.html>
- ♦ https://de.wikipedia.org/wiki/Merck_KG&A
- ♦ https://de.wikipedia.org/wiki/Botanischer_Garten_Darmstadt
- ♦ Historie – Darmstadt am Darmbach: darmbach-ev.de
- ♦ Zur Achens Mühle: tu-darmstadt.de



Plan über eine projectierte Erweiterung der Stadt Darmstadt im Gebiet am Großen Woog Zustand um 1870-1872; Datierunghinweise: Wienersstr. existiert, Haus Soderstraße 50 existiert, Haus Stiftsstr. 40 noch nicht. Mit freundlicher Genehmigung des Stadtarchivs Darmsstadt: StadtA DA Best. 51 Nr. 33

deuka dog Sensikost
Leichtverdauliches Futter für getreideempfindliche Hunde

5 kg nur € **13,25**
1 kg = 2,65 €

15 kg nur € **34,95**
1 kg = 2,33 €

deuka companion
Wissen, was wichtig ist.

Nährstoff-Futter seit 1928 Deutsche Qualität

deuka Knabbermann Nagemüsl
Abwechslungsreicher und leicht verdaulicher Flockenmix. Ideal auch für Meerschweinchen durch besonders viel Vitamin C, 5 kg

nur € **7,40**
1 kg = 1,48 €

deuka Körner Deluxe
Während der Legeperiode im Verhältnis 1:2 mit deuka Legemehl SB oder Legekorn SB füttern, 5 kg

nur € **6,90**
1 kg = 1,38 €

deuka dog Vitalkost
Vollnahrung für erwachsene Hunde mit L-Carnitin

5 kg nur € **10,80**
1 kg = 2,16 €

15 kg nur € **26,35**
1 kg = 1,76 €

deukavallo Pferdemüsl XXL
für alle Sport- und Freizeitpferde, top Preis-Leistungs-Verhältnis 30 kg

nur € **27,00**
1 kg = 1,28 €

deukavallo Getreidefrei 21
stärke- und zuckerreduziert, geeignet zur Fütterung bei EMS, Cushing und Neigung zu Hufrehe, 21 kg

nur € **26,70**
1 kg = 0,89 €

deukavalli Leckerli
verschiedene Sorten, 1 kg

nur € **2,70**

deuka

Angebote erhältlich bei:

LANDHANDEL SCHMITT
AM LINNENBACH 8+9
64658 FÜRTH-LINNENBACH
FON 06253/5003



Die Sommerlinde auf dem Friedhof Beedenkirchen: Kronenreduktion oder Tabula rasa?

Am Freitag 4. Oktober 2024 wurde die Sommerlinde auf dem Friedhof in Beedenkirchen sehr stark zurückgeschnitten. Vorangegangen war: der Baum sollte gefällt werden, weil ein Sturm den stärksten Ast der Krone herausgebrochen hatte. Am 2. Oktober wurde dies im BA mitgeteilt. Ebenfalls am 2. Oktober um 15 Uhr kam dann die offizielle Pressemitteilung des Kreises Bergstraße. Der 3. Oktober war ein Feiertag, so daß es kaum noch Möglichkeiten gab, Bedenken zu äußern. Am 4. Oktober um 8 Uhr begannen die Arbeiten. Eine solch knappe Zeitgestaltung läßt den Verdacht aufkommen, daß hier -

selbstverständlich dringend erforderliche - Arbeiten abgeschlossen sein sollten, bevor es Proteste geben könnte. Die Verkehrssicherung war oberste Priorität, aber dafür hätte nicht der gesamte Baum gefällt werden müssen. Immerhin ist es eines der ältesten Naturdenkmäler im Kreis Bergstraße. Sein Alter wird auf 230-300 Jahre ge-

schätzt, der Stamm hat einen Umfang von fast 6 Metern.

Gemeinsam versuchten Mitglieder der NABU-Ortsgruppen Lautertal, Bergstraße, Seeheim-Jugenheim, Modautal sowie der Grünen Lautertal, von Greenpeace und einige Biologen, bei der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Bergstraße einen Aufschub bzw. eine Änderung des Auftrages von Fällung in Rückschnitt zu veranlassen, dort erfolgte eine unwirsche Abfertigung. Matthias Schimpf - Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter und zuständig für die UNB - konnte nach regem Mailverkehr schließlich am Feiertag erreichen, daß lediglich ein massiver Kronenrückschnitt erfolgen solle.

Denn es war kein Artenschutzgutachten durchgeführt worden, und die Linde war von zahlreichen geschützten Flechten und Tothholzkäfern besiedelt. *"Dennoch können aus unserer Sicht der Stamm mindestens bis zum Beginn der Äste auf der straßenzugewandten Seite erhalten werden sowie Teile der Äste auf der straßenabgewandten Seite. Der Baum ist vital und wird nach einem Beschnitt wieder austreiben. Eine Fällung des gesamten Baumes halten*



Die Sommerlinde vorher - nachher

Fotos: M. Hiller

Im Herzen der Region!
Eröffnung der Hauptstelle am 30.10.2024

Sparkasse Bensheim
 Bahnhofstraße 30/32
 64625 Bensheim
 www.sparkasse-bensheim.de

Meine Hauptstelle.

Tom Knapp
TK
 FENSTER
 TÜREN
 ...& mehr..

- ▶ Tore ▶ Türen ▶ Fenster
- ▶ Verglasungsarbeiten
- ▶ Wintergärten
- ▶ Zaun- und Toranlagen
- ▶ Insektenschutz
- ▶ Sonnenschutz

Am Kolmbach 14
 64678 Lindenfels
 info@knapp-kolmbach.de
 www.knapp-kolmbach.de
 ☎ 06255-9673625

Gerne beraten wir Sie persönlich vor Ort und erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

ENERGIEEFFIZIENT SANIEREN*
 Wärmeschutz-Fenster, -Schiebetüren und -Haustüren bergen enorme Einsparpotentiale
 *jetzt mit 15% - 20% Zuschuss vom Staat

wir für überzogen und nicht indiziert. Der Baum ist ein schützenswertes Naturdenkmal, er prägt den Ort Beedenkirchen. Der Stamm bietet unzähligen Arten ein Zuhause, darunter totholzbewohnende Arten. Im Sinne des Artenschutzes und im Hinblick auf das besorgniserregende Artensterben sollte man diesen Baum bzw. wesentliche Teile von ihm in jedem Falle erhalten." schrieb Yvonne Albe (NABU Seeheim-Jugendheim. Einige NABU-Ortsverbände sagten spontan die Übernahme zusätzlicher Kosten für einen erhaltenden Schnitt der Sommerlinde zu, jedoch kam keine Reaktion aus der UNB.

Die beauftragte Firma begann morgens um 8 Uhr mit der Verkehrssicherung, bevor es an den Baum ging. Von eilig zusammengekommenen Bürgern angesprochen, reagierte der Chef so unwirsch wie zuvor die Dame in der UNB. Der Baum wurde zwar nicht gefällt, aber "Das Ergebnis der Kronenreduktion sieht graulich aus", und ähnliche Reaktionen von traurig bis wütend zeigen die Anteilnahme der Bevölkerung, nicht nur aus Beedenkirchen. Es gab sogar den Wunsch, Anzeige zu erstatten. Auch Matthias Schimpf hatte sich die angeordnete Kronenreduktion offenbar schonender vorgestellt.

Yvonne Albe: "Mit der Abtragung und Entsorgung des gesamten Kronenmaterials sind die auf den Ästen und Zweigen befindlichen und nach Bundesartenschutzverordnung zu schützenden Flechten aus der Familie der Schlüsselflechten verloren gegangen."

Immerhin wird die Linde selbst überleben: "Linden reagieren mit großer Wahrscheinlichkeit nach einem (radikalen) Rückschnitt zu starkem Neuaustrieb, egal ob in 4m oder 8m eingekürzt wurde." so die Baumpfleger Gerhard Thaler und Brigitte Hutzl aus Neunkirchen. Der Baum sei noch sehr vital und werde wieder austreiben.



Eine ausführliche Foto-Dokumentation der Sommerlinde mit ihren geschützten Bewohnern sowie einige Reaktionen von Fachkundigen zu diesem Rückschnitt finden Sie auf www.dblt.de. *M. Hiller*

Wichtige Adressen und Termine

- ♦ www.bauteilkreisel-dadi.de: gebrauchte Baumaterialien tauschen!
- ♦ Repair Café: Termine siehe repaircafe-bergstrasse.de
- ♦ Energieagentur Bergstraße www.wirtschaftsregion-bergstrasse.de energie
- ♦ Klimabündnis Bergstraße www.klimabuendnis-bergstrasse.de
- ♦ www.klima-kommunen-hessen.de
- ♦ Wertstoffhöfe Kreis Bergstraße www.zakb.de 06256-851881
- ♦ Kleiderspenden: wir empfehlen Sammelcontainer der Kolpingfamilie
- ♦ Solidarische Landwirtschaft www.gemuesegarten-hoxhohl.de
- ♦ Kork Sammelstellen im Lautertal: Pfarrbüro Beedenk., Elektro Rettig Elmsh., Bäckerei Knapp Gadernheim, Edeka Markt Lautern u. Bensheim, Blumenladen & Foto Hogen Reichenbach, Fam. Kosch Schannenberg - bitte luftig in Zwiebelnetzen o.ä. sammeln (kein Metall, Glas, Kunststoff, Korktapeten oder -böden)

Infos: Kork-Initiative Lautertal, Walter Koepff Tel 06254-7546

♦ Altpapier

09.11. Reichenbach

16.11. Beedenkirchen, Wurzelbach, Staffel, Schmal-Beerbach

30.11. Elmshausen

Zeitungen, Zeitschriften und anderes Papier gebündelt oder lose in KLEI-NEN Kartons, keine größeren Kartonagen oder Müll!

Gartenneugestaltung - Gartenpflege

Günstig vom Fachmann: Beratung + Planung + Ausführung

Baumfällung (Sicherheitsfällung), Wurzelbeseitigung
Ziergehölz/Heckenschnitt Natursteinarbeiten Flächenrodung
Baumschnitt (Kronenrückschnitt Obstbaumschnitt)



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU **ROLF MEYER**
64678 Lindenfels-Winkel Kaffenbergstr. 13
Tel. 06255-718 Fax 06255-3604 Mobil 0171/7229472 www.galabau-meyer.com

Strohmeenger

Carl-Benz-Str. 1, 64658 Fürth
www.Strohmeenger-Reisen.de

Tagesfahrten 2024

- 28.10., 30.10., 1.11., 2.11. Chrysanthema Lahr € 43,--
- 30.11., 15.12. Marche de Noel Straßburg € 40,--
- 01.12., 15.12. Weihnachtsmarkt Bad Wimpfen € 30,--
- 07.12. Mittelalterl. Weihnachtsmarkt Esslingen am Neckar € 35,--
- 07.12. Weihnachtsmarkt Bernkastel- Kues € 40,--
- 08.12. Weihnachtsmarkt Kloster Maulbronn € 30,--
- 08.12. Reiterlesmarkt Rothenburg o. d. Tauber € 40,--
- 09.12. Weihnachtsmarkt Kurstadt Baden- Baden € 30,--
- 11.12. Weihnachtsmärkte Wiesbaden oder Frankfurt € 30,--
- 12.12. Weihnachtsmarkt in der Barockresidenz Rastatt € 30,--
- 21.12. Bernkasteler Musik-Feuerwerk (Höhenfeuerwerk) + Weihnachtsmarkt Bernkastel-Kues € 40,--

Adlerwerke Haibach 29.11.2024

- Halbtagesfahrt: Modenschau, Kaffee satt + 1 Stück Kuchen, kl.Nikolausüberraschung, 10 % Gutsch. für d. Kauf 1 Teil € 33,50

Urlaubsreisen

- **10.-13.11. Strohmeenger`s -Überraschungstour**
... „Ins Blaue“ für Schnäppchenjäger... **4 Tage**
3 x ÜN/HP (Frühstücksbuffet und 3-Gang-Menü oder kalt-warmes Buffet) im Hotel, inkl. 2 Rundfahrten mit 1 x Reiseleitung € 375,--
- **17.-20.11. Cochem im Moselal** **4 Tage**
3 x ÜN/HP (Frühstücksbuffet und 3-Gang-Menü oder kalt-warmes Buffet) im 4*Hotel, Ausflüge: Koblenz, Bernkastel-Kues, Maria Laach, Stadtrundgang Cochem, Führung Hist. Senfmühle € 379,--
- **1.-5.12. Stimmungsvoller Advent in Bühlberg/ Bayerischer Wald** **5 Tage**
4 x ÜN/HP (Frühstücksbuffet und 3-Gang-Wahlmenü, Salatbuffet) im Hotel, Begrüßungsschnaps, Rundfahrt Bayerwald mit Besuch Glasbläserei + Schnapsbrennerei, Tagesfahrt Passau (Aufenthalt und Gelegenheit Besuch Weihnachtsmarkt oder Passauer Dom), Rundf. mit Reiseleitung + Besuch von Schaerding/ Silberzeile-Wallfahrtskirche Sammarai € 495,--
- **13.-17.12. Advent in Franken** **5 Tage**
4 x ÜN/HP (Frühstücksbuffet + 4 Gang-Schlemmermenü mit Hauptgericht zur Auswahl) im 3*Hotel in Breitengüßbach, Begrüßungsgetränk, Krippenrundgang Bamberg mit Reiseleitung, Tagesausflug „winterlicher Frankenwald“ mit Reiseleitung und Besuch von Lauenstein, Lauscha & Coburg, Tagesausflug „Bayreuth“ mit Besuch des Winterdorfs, Besuch der fränkischen Schweiz und des schönsten Adventskalenders der Welt in Forchheim, Punsch- und Gebäcknachmittag mit schönen live gesungenen Weihnachtsliedern, gemütlicher musikalischer Abend € 545,--
- **27.12.24 – 02.01.2025 Silvester in der Chiemsee- Alpenregion/ Bayern ... Rohrdorf am Inn** **7 Tage**
6 x ÜN/HP (Frühstücksbuffet + 3 Gang-Wahlmenü, am Anreisetag einheitl., 1 x als bayer. Schmankerlbuffet) im Hotel + Gästehaus in Rohrdorf, Begrüßungsgetränk, Silvesterabend mit Live Musik-Getränkegutschein- Silvestergalamenü und 1 Glas Sekt um Mitternacht, Katerfrühstück mit warmen Weißwürsten aus der hauseigenen Metzgerei, Teilnahme am Bayer. Abend mit Live Musik und der Jugend- Trachtentanzgruppe aus Rohrdorf, Ganztagesausflüge 1. Tirol „Rund um den Wilden Kaiser“, 2. „Seenfahrt“ mit Besuch des Achensee- Bad Tölz- Tegernsee und Schliersee, Ausflug Chiemsee mit Aufenthalt in Prien/ Stock mit Gelegenheit zur Schifffahrt (Inselrundfahrt) € 799,--
- **30.12.24 – 02.01.2025 Strohmeengers Silvesterreise**
... „Ins Blaue“ **4 Tage**
3 x ÜN/HP (Frühstücksbuffet und 2x Abendessen in Buffetform oder als 3 Gang Menü) im guten Hotel, 1x Silvesterfeier inkl. Buffet oder Menü- Musik- Tanz und Programm, 1x Stadtführung, 2 Rundfahrten € 599,--

Unser Fahrdienst:

Transfer- und Krankenfahrten und Mietwagen
PKW und Kleinbusse bis 8 Plätze
Handy-Nr. 0151-18867935 oder 06253-22260

Strohmeenger Reisen Tel. 06253-22260

Nibelungenkorn: ein anspruchsvoller Filmstar Ökomodell-Region Südhessen

Die Ökomodellregion Südhessen macht aktuell eine Umfrage zum Nibelungenkorn. „Von Odenwäldern für Odenwälder“ sei das Projekt Nibelungenkorn (Bäckermeister Georg Schellhaas aus Groß-Bieberau). Nibelungenkorn, das sind die Urgetreide Emmer, Dinkel und Einkorn.

In einem neuen Youtube-Kurzfilm werden nun die Vorzüge des Nibelungenkorns vorgestellt: „Auf den Spuren des Nibelungenkorns: Wie regionaler

Genuss und Grundwasserschutz Hand in Hand gehen“. In 6 Minuten und 11 Sekunden wird erklärt, wie Umweltschutz mit der Stärkung der regionalen Wertschöpfung vereint werden.

Die Idee zum Nibelungenkorn entstand bereits 2015, seitdem arbeiten Landwirte, Müller und Bäcker zusammen, um das Urgetreide nachhaltig anzubauen und zu verarbeiten. Auch Reimunds Backstube in Brandau verarbeitet Nibelungenkorn. Die Veranstal-

tung wurde im Rahmen der Hessischen BioTage 2024 angeboten. Die Ökomodell-Regionen sind Teil des hessischen Ökoaktionsplans. Sie vernetzen Landwirte, Handel und Verbraucher und engagieren sich in Zusammenarbeit mit regionalen Erzeugern und Verarbeitern für eine bessere Vermarktung von biologischen und regionalen Produkten sowie die Schärfung des Bewusstseins für regional erzeugte Lebensmittel beim Verbraucher. ■

Wird sie eine echte Odenwälderin? Die Kichererbse!

Kann die Kichererbse in Südhessen heimisch werden? So fragte sich im Sommer 2024 Familie Böhm vom Kohlbacher Hof bei Ober-Klingen. „Die Kichererbse als Superfood ist längst in der heimischen Küche angekommen - bisher allerdings fast nur als Importware. Sie eröffnet aber auch bei uns echte Perspektiven“, so Landwirtschaftsminister Ingmar Jung. Für den Anbau der vielversprechenden Kultur in einem zweijährigen Projekt brachte er einen Förderbescheid über 95.000 Euro vom Land Hessen mit. Mit diesen

Mitteln kann die Ökomodell-Region Süd mit ihren vier Partnerbetrieben in diesem Projekt nun weiteres Wissen zum Anbau in Südhessen erlangen und Strukturen für die Aufbereitung, Verarbeitung und Vermarktung schaffen. Der Ertrag 2024 war überschaubar, aber die gewonnenen Erkenntnisse sind wertvoll für den Fortgang des Projekts. 2,5 Hektar hatte Böhm im Mai mit etwa 230 Kilo Saatgut je Hektar eingesät. Die schlechteste Sorte kam bei der Ernte jetzt nur auf etwa 60 Kilo pro Hektar, die besten Sorten

auf etwa 230 bis 250 Kilo pro Hektar – vorgestellt hatte er sich eine Ernte von etwa 500, 600 Kilo bis hin zu einer Tonne pro Hektar. Die Kichererbse ist karge Böden wie in Vorderasien gewohnt. Dort seien Erträge jedoch von bis zu drei Tonnen pro Hektar möglich. Für die regionale Wertschöpfung und für künftige Abnehmer der Kichererbse findet der langfristige Lernprozess statt. Eine Nachfrage nach Kichererbse gibt es jetzt schon. ■



SPECKHARDT

BAUSTOFFE



Fachhandel für Neubau & Renovierung
Farben - Color Express - Tapeten - Parkett - Laminat
Sonnenschutz - Plissees - Raumgestaltung - Galabau

Modautal-Brandau, Odenwaldstr. 66, Tel. 06254-942160

Tankstelle - Service

BRUNNER

Kfz-Reparaturen • Tanken rund um die Uhr* • Waschanlage

*mit EC- oder Kundenkarte

Jugenheimer Straße 31
64686 Lautertal/Wurzelbach
Telefon 0 62 54/3 82 74 o. 431

Öffnungszeiten Tankstelle:
 Mo-Fr von 6.00-19.00 Uhr
 Sa von 7.00 -19.00 Uhr
 So von 8.00 -19.00 Uhr







**KÄLTE KLIMA
KUNZ**

Coole Mitarbeiter gesucht (m/w/d)

Bist du handwerklich geschickt
oder hast eine handwerkliche Ausbildung?

Wir suchen Unterstützung beim fachgerechten Einbau von
Klimaanlagen. Bärenstarke Bezahlung, bezahlte Weiterbildung,
freiwillige AG-Leistungen, u.v.m.

Interesse? Einfach melden!

Kälte- und Klimatechnik Kunz GmbH
 Im Leimgarten 2 · 64686 Lautertal
 Telefon 06254 5049582 · info@kaelte-kunz.de



KEIN PROBLEM!

Diese Größe (90 x 65 mm) kostet:
 89 Euro*
 bei einmaliger Schaltung
 71 Euro*
 pro Ausgabe bei Abschluss
 eines Jahresvertrags
 (11 Schaltungen)
Wunschposition · ein redaktioneller Beitrag
 pro Jahr kostenfrei möglich
 * zzgl. MWST

INTERESSE?
WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!
 gerhards@lautertaldruck.de
 Telefon 06254 9513-70

AUFFALLEN?

DURCHBLICK BY GERHARDS GMBH & CO.
VERLAGS- UND VERTEILERGESellschaft KG

Gesunde Ernährung dank eigenem Gemüse auch ohne eigenes Grundstück: im Saisongarten

Der Kreis Bergstraße informiert: Ausgewogene Ernährung ist ein wichtiger Baustein und Bestandteil für ein gesundes Leben. Die Verwendung von regionalem sowie saisonalem Obst und Gemüse schont zudem die Umwelt. Einige gut sortierte Supermärkte weisen daher bereits explizit auf regionale Produkte hin. Alternativ besteht die Möglichkeit, sich selbst zu versorgen: Bürgerinnen und Bürger mit eigenem Garten haben hier diverse Optionen. Wer in einer Wohnung mit Balkon lebt, kann diesen ebenfalls nutzen. Was aber, wenn keine dieser Möglichkeiten zutrifft?

Hierzu traf Landrat Christian Engelhardt in Auerbach Familie Jährling, um sich über das Pachten von sogenannten Saisongärten zu informieren. Für jeweils eine Saison ist es dank Familie Jährling möglich, eine eigene Parzelle zu bewirtschaften. Auf einer Fläche von etwa 40 Quadratmetern darf nach Herzenslust gegärtnert und geackert werden. Der Gemüsegarten darf nach persönlichen Vorlieben bestellt und anschließend genutzt werden. Familie Jährling stellt dabei ein Sortiment an Gartengeräten zur Verfügung. Durch eine bunte Mischung an Gemüse mit unterschiedlichen Reifezeiten und der Möglichkeit zur

Nachsaat gibt es für die meisten lange etwas zu ernten.

Marion Jährling, die seit letztem Jahr die Organisation übernommen hat, erklärte: „Wir wollen unseren Pächterinnen und Pächtern neben dem Anbau von eigenem Gemüse auch die Möglichkeit bieten, abhanden gekommenes Wissen über Nahrungsmittel zurück zu gewinnen. Hierbei stehen wir mit Rat zur Seite und stellen zudem biologisches Saatgut sowie Jungpflanzen aus eigener Anzucht bereit. Auch ist es uns wichtig, Kindern aus den nahegelegenen Schulen und Kindergärten gesunde Lebensmittel näher zu bringen, daher sind Ausflüge zu unseren Gärten jederzeit willkommen.“

Landrat Christian Engelhardt dazu: „Ich finde es klasse, dass die Saison-

gärten Bergstraße Menschen ohne eigenen Garten den Anbau von regionalem sowie saisonalem Obst und Gemüse ermöglichen. Ob jung oder alt - dieses nachhaltige Projekt ist für alle ein Gewinn, die die Freude am Gärtnern verbindet, einen grünen Daumen haben oder diesen noch entwickeln möchten“. Kreis Bergstraße

Info Eine Anregung für Lautertal und Modautal: Vielleicht gibt es hier auch jemanden, der Saisongärten ermöglichen kann. Die Redaktion sammelt gerne Ihre Zuschriften unter dem Betreff "Saisongarten Angebot" bzw. "Saisongarten Interesse" - je nachdem ob Sie ein Stück Land zur Verfügung stellen möchten oder Interesse an einem Saisongarten haben. Mail an mh@dblt.de bis zum 12. November!

Leserzuschrift: Eine Müllgeschichte

Links neben der Autostraße von Beedenkirchen nach Brandau landete vor Jahren eine Matratze mitten im Bach. Ich sammle zwar Müll vom Straßenrand, aber der hier war mir zu groß. Außerdem war der Bach Grenze zwischen Wald und einer umzäunten Weide, sodass ich sicher war, Wald- oder Weidenbesitzer würden sich darum kümmern. Das taten sie aber bis heute nicht.

Viel zu spät fiel mir ein, dass ich die Matratze nur bis zum Straßenrand hätte zerren müssen. Dann wäre sie beim Schneiden der Randstreifen mitgenommen worden. So aber sammelte sich allmählich Schwemmgut an, und nach Schneefall konnte ich sehen, dass sie von Tieren als Brücke über den Bach genutzt wurde. Von beiden Seiten führten Spuren auf sie zu. Inzwischen ist die Matratze schon lange unter ihrem Bewuchs unsichtbar. Diese Geschichte kenne vielleicht nur ich, und ich habe sie noch niemandem erzählt. *Name der Red. bekannt*

Sicherheit für Ihr Kind

- Konzentration
- Sicherheit
- Koordination
- Disziplin
- Gesundheit
- Fitness
- Werte

Wir bieten:

- für alle Altersgruppen
- ab 4 Jahren
- traditionelles Karate
- modernes Sportkarate
- Selbstschutz
- Selbstverteidigung
- Bewegungstraining
- in kleinen Gruppen



Kontakt:

Tel.: 015170114122

Website:

www.karate-team-lautertal.de

Schaden am Fahrzeug entstanden?

Am besten gleich zu uns!

Nach einem Verkehrsunfall ist eine präzise und sorgfältige Beurteilung der Schäden am Fahrzeug entscheidend. Gerade in Zeiten wie diese, wo jeder sparen muss! Verlassen Sie sich dabei auf unser Wissen in der Schadenregulierung von mehr als 25 Jahren. Wir ermitteln detailliert, umfassend und vor allem neutral die Kosten für die Reparatur Ihres Fahrzeuges, LKW, LKW mit Sonderaufbauten, Motorräder, Wohnmobilen oder E-Bikes.

Wenn es um Schadenbeurteilung, Ermittlung der Schadenhöhe, Beweissicherung und deren Dokumentation bis hin zur Ermittlung ihrer zustehenden Wertminderung geht, können Sie uns Ihr vollstes Vertrauen schenken. Aufgrund jahrelanger Erfahrung und ständiger Weiterbildung, sind wir Ihr perfekter Partner wenn es um Ihre Schadenregulierung geht. Des Weiteren bieten wir für Sie Fahrzeugbewertungen sämtlicher Fahrzeuge und Oldtimerbewertungen an.

Vereinbaren Sie gerne gleich einen Termin zur kostenlosen Erstberatung unter 06251/67444.

Ihr Team an der Bergstraße,
wenn es um Schaden und Bewertung geht.



Schaden-/Wertgutachten an:

- Kfz + LKW
- LKW mit Sonderaufbauten
- Motorräder
- Arbeitsmaschinen
- Wohnmobile
- E-Bikes



SCAN MICH!

UNFALL?

UNSER SERVICE
schnell & unkompliziert

TUVNORD
Partnerbüro

classic-analytics
Messanalyse • Bestrahlung • Ozeanografie



Kfz-Sachverständigen Bergstraße
Öhlschläger & Metzger GmbH

Wormser Str. 34

Bensheim

Tel. 67 444

info@kfz-sv-b.de

www.kfz-sv-b.de



Kontakt: Fritz Ehmke
Tel. 06254 2830
E-Mail: ehmke@fritzehmke.de

MUND Art

Mer babbele
Mundartfreunde Süd Hessen
www.gebabbel-suedhessen.de

Klingender Benefiz Mundart-Kalender 2025

mit humorvoll herzerquickendem Gebabbel und Gesang durch das Jahr 2025: erstmalig, einzigartig und originell ist dieser klingende Benefiz Mundart Jahreskalender 2025 mit einem QR-Code auf jedem Monatsblatt versehen, über den zur Jahreszeit passendes Gebabbel und Lieder zu hören sind. Peter Dotterweich und Fritz Ehmke von den Mundartfreunden Süd Hessen haben damit ihre Idee umgesetzt mit Mundart-Babblern und Sängern aus der Region Süd Hessen einen klin-

genden Kalender zu gestalten.

Mitwirkende aus dem Kreis DA-DI:

Monika Dambier-Blank und Karlheinz Braun aus Dieburg, Peter Dotterweich aus Ueberau, Gerd Grein aus Lengfeld sowie Gerhard Thaler aus Modautal

Aus dem Kreis HP:

Kinderchor Pavillon Lerchen aus Reichenbach, die Alweschbecher Knäschd, das Damenquartett DievunDo aus Lindenfels und Winter-

Haaborrem *Hombel* *Badschkapp'*
Worschordel *Baldin* *Husdegutsje* *Gnaadsch* *Häiwelkäjs*
GUURE *Eémeze* *Dormel* *Bläädsche* *Bou!*
Babbsagg *Dutt* *Dibbsche*
Ärwes *Biggel* *Azzel-Aach*

KLINGENDER MUNDARTKALENDER 2025

Do speelt die Musigg

kasten, Conny Rotter und Winfried Lannert auf Fürth/Odw. Irene Drayß aus Einhausen, die Rebellentaler aus dem Weschnitztal, Bernd Ginader aus Bonsweiher-Mörlenbach und Peter Gerisch aus Ellenbach

Aus dem Odenwaldkreis:

Helene Bickelhaupt aus Reichelsheim

Klingender Benefiz Mundoard-Kalenner 2025

Mit humorvoll-herzerquickendem Gebabbel und Gesang durch das Jahr 2025



Pavillon Lerchen, Reichenbach



DievunDo, Lindenfels, Winterkasten



Monika Dambier-Blank
Karlheinz Braun, Dieburg



Helene Bickelhaupt,
Reichelsheim



Irene Drayß, Einhausen



Gerd Grein, Lengfeld



Rebellentaler, Weschnitztal



Bernd Ginader
Bonsweiher



Peter Dotterweich
Reinheim



Gerhard Thaler, Modautal
Peter Gerisch, Ellenbach



Conny Rotter,
Winfried Lannert, Fürth Odw.



Alweschbecher Knäschd
Rimbach-Albersbach

Für 15 Euro im A4- Querformat zu erhalten bei: Forstberg Verlag,
Breubergstraße 6a 64354 Reinheim Tel. 0 61 62 / 82705

info@forstbergmedien.de

Mundartfreunde Süd Hessen, Fritz Ehmke Tel. 06254 / 2830

ehmke@fritzehmke.de

In Buchläden unter ISBN 978-3-9824679-5-5

zu Gunsten

Buch Meyer Reinheim

Buchhandel am Rathaus in Fürth /Odw.

Brandau: Reimunds Backstube

Bücher Blitz Ober-Ramstadt



Info

In unserer Sprachecke möchten wir jeden Monat Ihre Mundart-Beiträge veröffentlichen und freuen uns auf eingesandte Texte oder Audiodateien. Damit deutlich wird, wie unterschiedlich Dialekt ist, freuen wir uns über Beiträge aus allen Dörfern im Lautertal und im Modautal. Bitte senden Sie Ihren Beitrag schriftlich oder als Audiodatei an Fritz Ehmke: Mundartfreunde Süd Hessen, Tel. 06254 2830 E-Mail: ehmke@fritzehmke.de. Er wird Ihre Einsendung in gute mundartliche Schreibweise umsetzen und Ihre persönlichen Angaben auf Wunsch mit veröffentlichen oder auch gern anonym. Viel Spaß dabei - *Marieta Hiller*
Alles auf www.dblt.de Suchwort "Mundart"!

Was is en Drigglumb? Ein Trickbetrüger?

NEIN: es ist ein Abtrockentuch. Gehört habe ich den Ausdruck vor vielen Jahren von einem alten Mann im Wiesengrund in Winkel...

Hier nun ein Ausdruck, den Andreas Jährling aus Gadernheim eingesandt hat:

was ist ein Wassem?

Zuschriften und gern auch eigene Ausdrücke: mh@dbl.de!

Die schönsten Ausdrücke werden an dieser Stelle veröffentlicht. Marieta Hiller

Mundoardkors 4, mirr'm Ernst Seeger aus Neukersche

Von Aache bis Zwiggel: Fortsetzung folgt in den nächsten Heften, komplett siehe www.dblt.de/ Mundart - Aufbereitet von Fritz Ehmke

braarie	breite	daab Nuss	unfähige Person
Brabs	Schlamm	Daal	Teil
Brädullje	Bedrängnis	Daal hou	Teil haben
bräräre Rärer	breitere Räder	daale	teilen
Brass	Wut, Zorn	Dabbe	Fußabdruck
Breck	großrdrige Pferdekutsche	dabbe	laufen
Breebeler/Breebeldibbe	der mit nichts zufrieden ist	Dabbes	unbeholfen und ungeschickt benehmen
Breebelsopp	gemecker	dabbisch	unbeholfen
breiisch	dückflüssig	Dach	Kopf
Breimaul	breite und langsame Aussprache	Dachborrem	Dachboden
Brenk	verzinkter Bottich, Wanne	Dachdrabbe	Tau, Eis und Schnee vom Dach tropft
Berzel	Kopf	Dähm	Darm Mehrzahl Därme
Briebumb	Vieltrinker	Dalles	defekt, kaputt / Dorfmittelpunkt
Briefbod	Postboot	därr	Dürr, dünn
Briebhitt	große Holzbütte zum Brühen geschlachteter Schweine	Därrabbel	schlanker Mensch
Briehingel	der keinen Unternehmungsgeist zeigt	dasmäss	das wir es
Briejel	Prügel	däss	dies, dieses
Briejelschnizzer	Anstifter	däss leid mä uff	damit bin ich nicht einverstanden
briewoam uff die Noas gebunne	was aktuelles gleich weiter erzählen	däss un säll	dieses und jenes
Brigg	Brücke	dassderved	das ihr nicht
Brilleschaad	Brillenetui	dässmol	diesesmal
Broambes	Matsch	datsche oudatsche druffdatsche	irgendwo unbeholfen hinlangen, greifen
Brolle s`räijend Brolle	Blasen beim Regnen	dätschle	streichelen
Brombell	Brombeeren / Gesicht	dauchd	taugt
brotzele	etwas langsam kochen	De Gloa	der Kleine, (Kind)
brou	braun	de Kobb vollohrn	dauernd dasselbe sagen
Broud	Brot	Debbisch	Teppich
Brull	böses Gesicht	deer	Dir
Brulljes	Angeber	deerisch soue	würde ich sagen
Brummdopscher	Kreisel	Deerschling/ Deerdriigger	Türklinke
brumme / oabbrumme	brummen/im Gefängnis sitzen	deese	dösen, träumen
brunse	pinkeln	Deez	Kopf
Brussem	Krümmel	defdisch	deftig
Brutsch	Schmollmund	degäije - dodegäije	dagegen - da dagegen
b`schesse	betrogen	dehn / dehsde	würdest
Buggel	Rücken / Berg	dehoam	daheim
buggisch	hügelisch	dehsdemol	würdest Du mal
bumbe / druffbumbe	leihen / draufschlagen	Deig	Teig
bundisch	buntig	Deigaff	eingebildeter dummer Mensch
Butzdeiwel	Reinigungsfanatiker	deigsele	hinbiegen
Butzlumbe	Putzlappen	Deiwel	Teufel
Cuseng	Cousin, Vetter	Dember	Gerät zum größere Menge Kartoffel kochen
Cusine	Cousine, Base	dembisch	geschwitzt / betrunken sein

Geschenkartikel bis zu 70% auf Lagerware!

seit über **40 Jahren** Ihr Partner in allen **Elektrofragen**

ELEKTRO RINK
Elektroanlagen

Elektrogeräte
HiFi · TV · Media
Satelliten-Anlagen

Geschenkartikel
Kundendienst

64397 Modautal-Ernsthofen
Darmstädter Straße 2
Telefon 06167 1408
www.elektro-rink-modautal.de

PAKET SHOP

EURO REPAR
CAR SERVICE

REIMO
ALLES FÜR CAMPER, REISEMOBILE
UND CARAVANS, SEIT 1980

Kfz-Meisterbetrieb
Auto - Frank
Inh. Matthias Frank

Beedenkirchener Str. 21 • Lautertal-Reichenbach
Tel. 06254 - 95 90 190 • mail@auto-frank.eu

Alle Marken • Spezialisiert auf Peugeot, Citroën und Ford

Wohnmobil - Vermietung und Verkauf

November wärrds

Von Hedwig Zsarski, ist auf dem klingenden Mundart Kalender 2025 über QR-Code anzuhören, gebabbelt von Irene Drayß

November wärrds dess Johr wärrd oald,
gro sinn die Däg unn näwwelisch koald.

De Wind fägd iwwern därre Woald,
er peift ins Aschtloch vun de Eil,
greift sich dess letschde Bload vum Boam,
träigts vor sisch e Weil.

Die Roawe streiche iwwern Woald, sie falle uff de Äcker oi,
stornn midd de Schnäwwel in die Scholle - do gidds nix mäi ze holle!

November wärrds, dess Johr wärrd oald,
gro sinn die Däg unn näwwelisch koald.

De Raach driggd sich zum Schornstoa naus,
unn läigt sich in de Hof enunner, krieschd um die Scheier, um de Stall,
unn in die brabbelisch Gass, -
do hoggd der koald unn näwwelisch nass!

Gro wärrn die Däg unn groer noch,
koa Kinn is hinnerm Haus, unn aa koans uff de Gass!

November wärrds, dess Johr wärrd oald,
gro sinn die Däg unn newwelisch koald.

De Krabb hoggd uffem Beerboam drowwe, unn guggd zum Fenschder noi.
Iwwer Dellerboard unn Wenn daschd sisch vum Ouweloch de Schoi.

November wärrds, dess Johr wärrd oald,
gro sinn die Däg unn näwwelisch koald.

Die Kinner hogge in de Stubb, linzle zum Fenschder naus,
de Krabb, der hoggd im Newwel draus,
uffem Beerboam hinnerm Haus.

Appell an alle Mundartfreunde

Bei durchweg allen Aktivitäten von Mundartlern ist festzustellen: Es sind insbesondere betagtere Menschen, denen Mundart noch mit der Muttermilch eingegeben wurde. Bei all ihren Aktivitäten und Aktionen sind sie nur unter sich und denken nur an sich und weniger an die nächste Generation.

Selbst mit ihren Enkeln sprechen sie Hochdeutsch. In den Köpfen herrscht immer noch die falsche Meinung vor, dass Kinder Nachteile hätten, wenn sie mit Mundart groß werden, obwohl diese Ansicht widerlegt wurde.

Die Älteren sind die letzte Generation, die Mundart spricht, deshalb ist es eine Pflicht, den wertvollen Schatz zu erhalten und weiterzugeben. Hier ein Appell:

- ◆ Liebe Eltern und Großeltern: babbelt mit euren Kindern und Enkeln in Mundart
- ◆ Politiker und Verantwortliche für Lehrpläne ansprechen, Lesungen in Kindergärten und Schulen, Mitwirkung bei Projektwochen, Gründung von Mundart AGs in Schulen
- ◆ Schaffung von kindgerechter Mundart-Literatur, Einbindung von Kindern/Jugendlichen bei Veranstaltungen
- ◆ Mundart-Wanderwege auch mit Beiträgen, die bei der nächsten Generation gut ankommen. Zum Beispiel: Auch Kinder babbeln und singen in Mundart. ■



In drei Jahrzehnten Monatszeitschrift Durchblick kam etliches zusammen: jeden Monat erschien ein heimatkundliches Thema aus den Dörfern des Odenwaldes, besonders aus Lautertal und Modautal. Immer war es so, daß ich wesentlich mehr Material entdeckte, als auf den kostbaren Platz im Heft paßte.

Daher nutzte ich das Internet, um die Beiträge in ausführlicher Form zu veröffentlichen. Die digitalen Durchblickseiten erhielten Verstärkung durch die Odenwaldredaktion.

Hier konnte ich alles veröffentlichen, was nicht ins Heft paßte.

Doch eine Internetseite ist nichts Bleibendes, ein Buch dagegen schon. Deshalb habe ich das Beste in den Jahrbüchern „Spinnstubb 2.0“ veröffentlicht. Das Inhaltsverzeichnis finden Sie auf www.odenwaldredaktion.de.

Die Bücher erhalten Sie direkt bei mir, oder per Postversand gegen Porto.

Meine Odenwald-Bücher der Reihe „Spinnstubb 2.0“ sind hier erhältlich:



Marieta Hiller
Waldstraße 2
64686 Lautertal
Tel. 06254-9403010
Mail mh@dblt.de

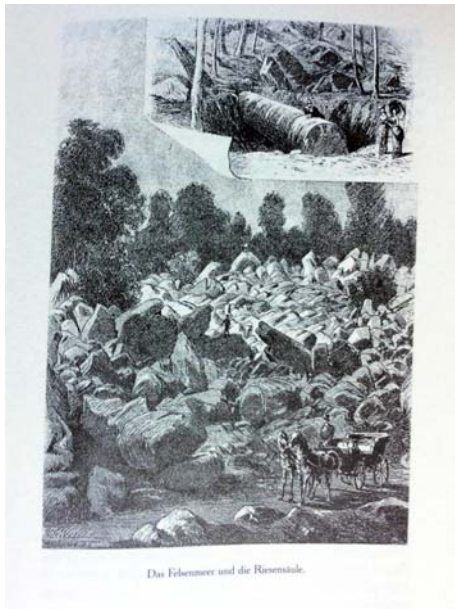
www.odenwald-redaktion.de



Das Felsenmeer in alten Bildern

Alte Bilder vom Felsenmeer und der Riesensäule findet man im Büchlein von Ernst Pasque: "Die Bergstraße" von 1884. 15 Illustrationen von J. Weber nebst einer Landkarte von Frankenstein bis Bensheim zeigt das Buch, das untertitelt ist mit "Wanderbilder von Jugenheim bis Auerbach".

Wer es haben möchte: es ist erhältlich bei Augenoptikermeister Bernd Beutel in Eberstadt, Tel.: 06151/56076 kontakt@beutel.de oder im Buchhandel ISBN: 3-9808869-2-1 und es kostet nur 4,50 €.



Das Felsenmeer und die Riesensäule.

Was wird aus meinen Büchern, wenn ich tot bin?

Diese Frage wurde mir schon oft gestellt, und ich konnte mit einem Beitrag im Durchblick helfen. Wer ein Leben lang an seinen Büchern hängt, möchte sich nicht vorstellen, daß sie nach seinem Tod ins Altpapier wandern. Wer diesen Gedanken nicht mag, der sollte - neben Patientenverfügung und Testament - auch eine Liste erstellen, wer welche Dinge des täglichen Gebrauchs erhalten soll bzw. wie mit ihnen verfahren werden soll. Ganze Sammlungen wird man sehr selten an Bibliotheken oder private Sammler los, aber es gibt Bücher, die im Antiquariat inzwischen richtig teuer gehandelt werden. Nach einem Blick ins Internet kann dies in der Liste vermerkt werden.

Weniger kostbare Bücher können in einem der öffentlichen Bücherschrän-

ke noch neue Freunde finden, jedoch sind diese Schränke oder auch die Reichenbacher Telefonzelle meist prop-penvoll.

Eine andere Lösung gibt es in Hammelbach: dort gibt es den Bücherbär, das Versandantiquariat Felix Mücke: www.buecherbaer.com

Dort kann man Bücher, die man nicht mehr braucht, abgeben.

Dafür wird nichts gezahlt, und bei eine größeren Mengen kommt Felix Mücke auch und holt sie ab. Er hat inzwischen knapp 300.000 gebrauchte Bücher in seinem Online-Angebot. Dieser Tipp stammt von Günter Hogen aus Reichenbach.

Auch wenn Sie ein vergriffenes Buch suchen, werden Sie hier fündig: so gibt es hier das Heimatbuch Fürth von 1995 zur 1200-Jahrfeier zu 46 Euro.

Bücher, Gemälde, Skulpturen, die uns nicht gehören

Zahlreiche kostbare Kunstgegenstände, auch Bücher, wurden während der NS-Zeit (1933-1945) ihren rechtmäßigen Besitzern entwendet, oft werden sie stolz in Museen und Ausstellungen präsentiert. Inzwischen jedoch ist man bestrebt, dieses Raubgut zurückzugeben, sofern möglich.

Die Zentrale Stelle für Provenienzforschung in Hessen unterstützt Museen, Schlösser und Gärten, sich der historischen Verantwortung zu stellen und ihre Bestände nach NS-Raubkunst zu

durchforschen. 1999 wurde hierzu eine gemeinsame Erklärung von Bund, Ländern und kommunalen Spitzenverbänden verfaßt. Zunächst müssen die entwendeten Kulturgüter identifiziert werden. Ihre Geschichte und die Besitzverhältnisse seit 1933 sollen möglichst lückenlos dokumentiert werden. Hierzu können Bücher wertvolle Erkenntnisse liefern, denn oftmals finden sich darin Notizen oder Briefe.



Infos: www.provenienzforschung.hessen.de

WINTERMARKT
16. NOVEMBER
10-16 Uhr
mit Geschenkideen und Leckereien von regionalen Anbietern
Rund um das Gelände von

pfätengerech
für tierische Glücksmomente

Nibelungenstr. 707-709
64686 Lautertal Gadernheim

rettig
Beste Adresse im Lautertal Ihr Partner mit 1A-Service

→ für moderne Küchen von der individuellen Planung bis zum fachmännischen Einbau

→ für TV und HiFi in Top-Design und höchster Perfektion

→ für hochwertige Elektrogeräte mit Rundum-Service

Seit 1950 sind wir Ihr Partner mit 1A-Service

Unsere Kocherlebnisse: Immer ein Genuss!

Lautertal - direkt an der B 47 • www.rettig.info



PiPaPo Kellertheater in Bensheim: 36. Spielzeit beginnt!

Herzlich willkommen!

Wenn das PIPAPO-Theater jetzt in seine 36. Spielzeit geht, dann blickt das Ensemble auf 35 Jahre Geschichte zurück: das bedeutet gegen 100

jene mit dem Darmstädter "Kabbaratz". Indes geht der Blick weniger zurück als vor allem nach vorne, und da gilt: das PIPAPO-Theater macht weiter

erotischen Wirksamkeit vergewissern möchte, und ihren Partner, der zu der Auffassung gelangt, von allem Theaterkram genug zu haben.

Und als Kinderstück gibt es "Katze mit Hut" nach einem Sujet der "Augsburger Puppenkiste", in dem es eine



PIPAPO
kellerTheater
Bensheim

Alle Termine, weitere Theaterstücke, Gastspiele und Jazzkeller finden Sie unter pipapo-kellertheater.de

Das neue Kinder- und Familienstück 2024/25
Die Katze mit Hut
nach Simon und Desi Ruge – Rechte bei: Verlag für Kindertheater Weitendorf GmbH
Termine 2024: Sa 30.11., So 08.12., Sa 14.12., So 15.12., Sa 21.12., Eintritt: 7,- € / Erw. 9,- € · Beginn: 15.30 Uhr · Einlass: 15 Uhr

PIPAPO-Eigenproduktion 2024/25
Bezaubernde Julia
Komödie von Marc-Gilbert Sauvajon nach William Somerset Maugham
Rechte bei Ahn & Simrock Verlag, Hamburg
Termine 2024: Fr 15.11., Fr 22.11., Sa 23.11., Fr 29.11., Sa 30.11., Fr 13.12., Sa 14.12., Fr 20.12.
Eintritt: 16,- € / Schüler/Stud. 14,- € · Beginn: 20 Uhr · Einlass: 19 Uhr



theatrale Eigenproduktionen, darunter drei Uraufführungen (Paul Barz, "Ein Haus nach Maß", Gert Heidenreich, "Sanssouci", Rainald Methlow, "Agent a.D."), und einige Ensemble-Mitglieder, so Matthias Lorenz und Rainald Methlow, sind von Anfang an bis heute dabei. - Hinzu kommen ungezählte Gastspiele, Musikveranstaltungen wie der zur Institution gewordene "Jazzkeller" und Kabarett-Abende wie

wie bisher - und dies vor allem dank der Förderung durch die Stadt Bensheim, die Unternehmensgruppe Streit und die Sparkasse Bensheim. Als Abendstück zeigt das PIPAPO-Theater in dieser Saison das Stück "Bezaubernde Julia" von Marc-Gilbert Sauvajon nach einem Roman von W.S. Maugham: eine Komödie um eine Schauspielerin, die sich ihrer

welterfahrene Katze auf ihrer Reise nach Hamburg in eine kleine Stadt verschlägt, sie dort ein Haus findet und dort sehr skurrile Mitbewohner bei sich aufnimmt. Hinzu kommen, wie immer, auch zahlreiche Musikabende und Kabarettistisches, so auch wieder - im zweiten Teil der Saison – mit "Kabbaratz". Zu allen Abenden wünscht Ihnen das Ensemble allerbeste Unterhaltung!

Fotos: PIPAPO kellertheater

1.11. Pasadena Roof Orchestra im Parktheater Bensheim



Im Rahmen der internationalen Sommerfestspiele Auerbach gibt sich am Freitag 1.11. um 20 Uhr im Parktheater Bensheim das legendäre Pasadena Roof Orchestra aus London die Ehre mit seinem unverwechselbaren, geschmeidigen Sound der zeitlosen Swing- und Tanzmusik der 1920er und 1930er Jahre. Karten per eMail oder Post: KaPeBecker@t-online.de, Telefon 06251/ 2332, www.festspiele-auerbach.de

FLÜGEL
HANDWERKERBEDARF PARTNER
(Werkzeuge für den Profi)

Auch während der Baumaßnahmen in der Beedenkirchener Straße bleibt unser Geschäft immer erreichbar.

Profiwerkzeuge und mehr zum Sonderpreis
ständig Qualitätswerkzeuge zum absoluten Tiefpreis
• Werkzeuge • Befestigungstechnik • Eisenwaren

Beedenkirchener Straße 55, 64686 Lautertal Reichenbach,
Telefon 06254-94 22 60, www.fluegel-handwerkerbedarf.de

Der Fahrradspezialist
PROFIL

E-Bike Stützpunkt für Kreidler + Campus
in Biblis

KFZ-Ersatzteile & Fahrräder
Telefon: 0 62 45/75 00
www.burk-biblis.de

Bring- und Abholservice
auch in Reichenbach: Schuhgasse 6a
Telefon 0175-8202059

Fenster, Rollläden, Sonnenschutz
Türen & Haustüren
Parkett, Laminat
Designbeläge
Reparaturarbeiten
Trockenbau
und vieles mehr!

Bruch
Montageservice | Innenausbau | Schreinerarbeiten

Wir machen Ihr Zuhause schön!
Individuell, hochwertig, zuverlässig.

Nibelungenstr. 302 b
64686 Lautertal
www.montageservice-bruch.de

Tel.: 06254 959 58 55
Fax: 06254 959 58 54
Mobil: 0151 11 64 79 40
info@montageservice-bruch.de

Ausstellungsplatz für Lützelbacher Maler gesucht: wertvolles Zeugnis von Land und Leuten...

Vor über 100 Jahren war Lützelbach in künstlerischen Kreisen weithin berühmt: zahlreiche Maler aus der Umgegend bezogen hier ihr Sommerquartier, um Skizzen und Gemälde anzufertigen. Damals war es noch nicht lange her, daß sich Maler überhaupt der Landschaft widmeten. Denn um draußen malen zu können, bedarf es transportabler Ölfarbenbehälter, und Tuben waren erst 1841 durch den Maler und Erfinder John G. Rand entwickelt worden. Zunächst waren sie aus Blei, aber man konnte direkt vor dem Motiv in der Landschaft damit arbeiten.

Zugleich begannen auch andere Menschen, zu wandern und hinaus in die Landschaft zu ziehen, und die Erfindung der Fotografie forderte die Künstler heraus, ihre Werke besonders eindrucksvoll zu gestalten.

Vierzehn Künstler prägten den Künstlerort Lützelbach: August Wondra,

Heinz Heim, Johannes Lippmann, Daniel Greiner, Heinrich Zernin, Conrad Suttner, Heinrich Kröh, Herrmann Pfeiffer, Heinz Hohmann, Eduard Schmidt und Karl Röhrich sowie - ungewöhnlich zu ihrer Zeit: zwei Frauen, nämlich Mathilde Stegmayer und Annelise Reichmann. Ferdinand Barth gefiel es im Odenwald so gut, daß er nach Gadernheim zog.

Eine umfassende Dokumentation des Schaffens dieser Lützelbacher Künstlergruppe hat Dr. Benno Lehmann erstellt. Nun ist er auf der Suche nach einem Ausstellungsraum für einige Originale dieser Gruppe. Es sollte ein ebenerdiger Raum sein, der an Wochenenden oder auf Anfrage für Publikum geöffnet wird und in dem zugleich auch eine ehrenamtliche Aufsichtsperson bereit stehen würde.

Vielleicht hat jemand ein leerstehendes Zimmer, das er gerne für dieses

Projekt zur Verfügung stellen möchte. Der Raum muß aus versicherungstechnischen Gründen abschließbar sein.

Besonders interessant ist dieses Thema, weil die Künstler mit ihrer Landschaftsmalerei auch Details zur früheren Landwirtschaft festhielten. Wie sich das Gelände um Lützelbach in den letzten 130 Jahren verändert hat, wie die Menschen lebten und arbeiteten - eine kostbare Dokumentation!

Auch die Darstellung des Waldes läßt einige Rückschlüsse zu, wie er sich in den letzten 100 Jahren durch Umwelteinflüsse verändert hat - aber auch durch moderne Forstarbeit mit Fichtenplantagen.

Wer einen Raum zur Verfügung stellen kann oder auch Vorschläge machen kann, darf sich gerne an die Redaktion wenden: Marieta Hiller, Tel. 06254-9403010.

"Ich habe Angst" - spannendes Projekt des Hessischen Rundfunks mit 39 zufällig ausgewählten Mitmenschen

Fast übersehen, denn im Programmheft stand es nicht drin: der Hessische Rundfunk veranstaltete im Sommer ein Diskussionsprojekt, das nun am 14. Oktober 24 ausgestrahlt wurde. Unter dem Thema "Meinungskampf statt Dialog" wurden 39 ganz unterschiedliche Menschen aus Hessen eingeladen. Sie kannten sich vorher nicht, einige sagten auch daß sie ohne diese Veranstaltung niemals miteinander gesprochen hätten. Es waren Alte und Junge, Männer und Frauen, Biodeutsche und Migranten, Unternehmer und Pflegekräfte, Konservative und Aktivisten.

Alle durften sagen, was sie bewegt, aber mehrere äußerten Bedenken, weil sie berufliche oder gesellschaftliche Schwierigkeiten zu erwarten hätten, wenn sie ihre Meinung öffentlich

sagen. Das ist etwas, was sich erst in den letzten Jahren so entwickelt hat. Man muß tatsächlich jedes Wort auf die Goldwaage legen und weiß nie, wem man gegenübersteht. Seit der Corona-Pandemie breitete sich das Mißtrauen in der Gesellschaft aus.

Und so wurde das Thema Angst, eines von sechs Themen, besonders emotional behandelt. Gesprochen wurde über Heimat, Ängste, Meinungsfreiheit und Demokratie, Medienkritik, gesellschaftlicher Zusammenhalt und Umgang mit der Corona-Pandemie.

Der HR hatte gefragt: "Was bewegt euch, Hessen?" und daraus die Initiative „Weil Hessen mehr verbindet“ gestartet. Er möchte damit Kommunikation, Meinungsbildung und Zusammenhalt in der Gesellschaft stärken.

Respektvoller Austausch und demokratische Vielfalt ist noch immer möglich, das hat das Projekt gezeigt.

Es gibt drei Filme dazu, die in der ARD-Mediathek zu sehen sind: "Meinungskampf statt Dialog – Demokratie in Gefahr?"

„Was bewegt euch, Hessen?“, Fernsehfilm von Autor Sergey Moya
„Making-of: Was bewegt euch, Hessen?“, Making-of-Dokumentation von Autorin Dominik Nourney

Im Magazin „Alles Wissen“ am 21. November 20.15 Uhr wird die Initiative vorgestellt und unterschiedliche Aspekte der gesellschaftlichen Kommunikation beleuchtet. *M. Hiller*

Meister-Wärme
vom Fachbetrieb...
Und das seit 1964



Heizung • Sanitär • Solar
Kundendienst



Karlheinz Stelz GmbH
Reichenbacher Str. 53
64686 Lautertal-Beedenkirchen
Tel. (0 62 54) 4 28
Fax (0 62 54) 20 08
e-mail info@stelz-gmbh.de
Internet www.Stelz-GmbH.de

Umwelt-
freundliche
Energien
vom grünen
Handwerker!

BORMUTH HAUSTECHNIK

Inh. Ralf Bormuth

Nibelungenstr. 651
64686 Lautertal- Gadernheim
Telefon 06254 1611
Telefax 06254 2865
info@bormuth-haustechnik.de

bormuth-haustechnik.de



GewerbeNetz gratuliert dem „Aschwiesenhof“ Marion und Dieter Rossmann übergeben symbolisch die Geschäfte an den Nachwuchs

Es kommt wahrlich nicht alle Tage vor, dass sich hessische bzw. südhessische Polit-Prominenz im 400-Seelen-Örtchen Lützelbach versammeln. Im Oktober aber war es so weit: Neben dem hessischen Landwirtschaftsminister Ingmar Jung waren auch Landrat Klaus Peter Schellhaas und Modautals Bürgermeister Jörg Lautenschläger gekommen, um den Verantwortlichen des „Aschwiesenhofs“ ihre Aufmerksamkeit zu machen.

Erfolgreicher zweiter Bauabschnitt

Die Familie Rossmann, die den Hof (auch bekannt als „Dieters Wurstladen“) bereits seit etlichen Jahrzehnten bewirtschaftet, hat Modernisierung und Umbau der Infrastruktur erfolgreich abgeschlossen. Da dadurch die Kapazitäten zur Fleischverarbeitung in der Region in erheblichem Umfang gesteigert werden, hat auch das Land Hessen das Projekt finanziell unterstützt. Metzger aus der Region haben durch den Umbau die Möglichkeit, Tiere ortsnah und ohne Dutzende Kilometer Transport tiergerecht zu verarbeiten.

GewerbeNetz Modautal gratuliert

Auch Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Finanzen und von



Staffelstab-Übergabe: Marion und Dieter Rossmann (rechts) übergeben symbolisch die Geschäfte auf dem „Aschwiesenhof“ an den Nachwuchs, Ina und Dennis Rossmann (links). In der Mitte der hessische Landwirtschaftsminister Ingmar Jung, der offiziell zur Fertigstellung des zweiten Bauabschnitts beim Um- und Erweiterungsbau in Lützelbach gratulierte. Bild: GewerbeNetz Modautal

zweite Vorsitzende, Gerlinde Schütz und Ulrike Hasse, ihre Glückwünsche zum Ausdruck. Man sei stolz, derart erfolgreiche Mitglieder in den eigenen Reihen zu wissen, hieß es. Aktuell verzeichnet das GewerbeNetz knapp 70 Mitglieder.

Staffelstab-Übergabe

Marion und Dieter Rossmann haben sich wohl gedacht, wenn schon alle mal da sind, dann können wir die Gelegenheit auch nutzen. Etwas überraschend für die Junior-Rossmanns, Ina und Dennis, kam an diesem Nachmittage die symbolische Schlüsselübergabe. Man sei stolz auf die junge Generation, den Nachwuchs, und werde gemeinsam noch viel erreichen, so Marion und Dieter. Dennis und Ina Rossmann zeigten sich sichtlich ergriffen und dankbar. Schöner kann eine Betriebsweitergabe – vor den Augen des hessischen Fachministers – kaum vonstatten gehen.

Chr. Hess, Eloquent Textagentur

Unternehmensseite waren gekommen, um den Verantwortlichen beim „Aschwiesenhof“ zum erfolgreichen Um- und Erweiterungsbau zu gratulieren. Von Seiten des GewerbeNetzes Modautal brachten die erste und die



- ♦ <https://www.dieters-wurstladen.de/>
- ♦ <https://www.hessenschau.de/tv-sendung/neuer-schlachthof-in-modautal/video-202336.html>



Brunnengasse 4
64397 Modautal - Lützelbach



Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen

Dienstag bis Freitag: 8.30-18.30 Uhr

Samstag: 7.00-12.30 Uhr



QUELLENHOF
Dressur- und Ausbildungsstall

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Mitarbeiter (m/w/d)

für alle im Stall und Hof anfallenden Arbeiten

in Teil- oder Vollzeit

Nähere Infos unter

www.quellenhof-rasbach.de

0171-4767570

Ihre Betriebspräsentation mit Text und Foto im Heft:

fragen Sie nach unseren Konditionen!

Gerhards Verlag Tel. 06254-951370

gerhards@lautertaldruck.de



Grüne Lautertal: Udo Rutkowski folgt auf Ulrike Reiser

„Nach einer Zeit des respektvollen Innehaltens aufgrund des Todes unseres Fraktionsmitglieds Ulrike Reiser, möchten wir die Öffentlichkeit nun über ihre personelle Nachfolge informieren“, so Thomas Willumeit, stellvertretender Vorsitzender der Lautertaler Grünen. Reiser war vor kurzer Zeit nach intensivem Krankheitsverlauf überraschend verstorben. Durch diesen Verlust mussten die Grünen eine nachrückende Person für ihren Sitz im Gemeindevorstand nominieren. „Udo Rutkowski ist in der Lautertaler Kommunalpolitik eine bekannte Persönlichkeit. Die von uns gefundene Nachfolge ist eine sehr gute Entscheidung für unsere Kommune, bringt er doch ein sehr hohes Maß verschiedener Kompetenzen mit, was

für die anstehenden Entscheidungen eine wertvolle Bereicherung sein wird. Ich wünsche Ihm viel Erfolg,“ so Willumeit. Udo Rutkowski lebt seit vielen Jahren in Gadernheim und hat vielfache Erfahrung in der Lautertaler Kommunalpolitik gesammelt. Im Ortsbeirat Gadernheim und als finanzpolitischer Sprecher der Grünen in der Lautertaler Gemeindevertretung hatte er sich in den vergangenen Jahren umfangreich eingebracht. Aktuell ist er Bergsträßer Kreistagsmitglied und erkennt darin eine besondere Chance für Lautertal: „Durch mein beidseitiges Engagement in Lautertal und dem Kreistag sehe ich die Möglichkeit, Themen, Beschlüsse und Ergebnisse aus dem Kreistag zeitnah in die Gemeinde einbrin-

gen zu können. Somit besteht die Chance für Lautertal die Zusammenarbeit mit dem Kreis effektiv zu optimieren.“

Innerhalb der Grünen ist man überzeugt, mit Udo Rutkowski eine Person mit neuen Perspektiven in den Gemeindevorstand entsenden zu können. Er verfügt über wertvolle finanzpolitische Erfahrung, seine haushalterischen Kenntnisse werden helfen, notwendige Weichenstellungen vorzuschlagen.

Foto: Grüne Lautertal / Frank Maus B'90 / Die Grünen Lautertal




**GERÜSTBAU
DEGENHARDT**
Nibelungenstraße 345
64686 Lautertal
Telefon 06254-3181
Mobil 0163-7113493
degenhardt.geruestbau@web.de



Namib Wüste - Namibia

„Sehen ist anders als erzählt bekommen“

Individuelle und persönliche Beratung und Betreuung für einen maßgeschneiderten Urlaub



Beratung und Buchung:

Termine nach Vereinbarung

Reiseagentur

Tanja Formatschek
Hauptstr.7
64686 Lautertal-Lautern

Tel.: 06254 / 94 25 57
Mobil: 0176 / 80 17 03 42
tanja.formatschek@mein-urlaubsglueck.de



KaHo
www.Kaminholz-Hofmann.de
Natürlich aus dem Odenwald

Kaminholz Hofmann
Ortsstraße 1
64668 Rimbach
0160/99007817



17er Umweltprodukt
Bundesverband Brennholzhandel und Brennholzprodukt

CDU Modautal: auch in Zukunft kompetent und gut aufgestellt

In der Jahreshauptversammlung des CDU-Gemeindeverbandes Modautal, die kürzlich in der Gaststätte von Stein in Herchenrode stattfand, konnte die Vorsitzende Gerlinde Schütz außer den zahlreichen Mitgliedern auch den Landtagsabgeordneten Peter Franz, Bürgermeister Jörg Lautenschläger und den stellvertretenden Kreisvorsitzenden Gottfried Milde jun. begrüßen. In ihrem Bericht gab die Vorsitzende einen Rückblick über das abgelaufene Geschäftsjahr. Erfreulich ist der konstante Mitgliederstand, der sich um drei neue Mitglieder erweiterte. Es fanden vier Vorstandssitzungen statt und sie lobte die gute Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes. Die CDU Modautal hat sich auch nicht der fortschreitenden Digitalisierung verschlossen. So werden die Mitglieder per E-Mail, Facebook oder über die Webseite informiert. Der Vorstand kommuniziert über eine WhatsApp-Gruppe. Die öffentlichen Veranstaltungen sind bei der Bevölkerung gut angekommen. War es die Besichtigung des Säge-

werks Gehrish, die Vorträge über die Energiewende,- die Bewältigung von Krisen oder der Einblick in das Pflegemanagement. Alle Veranstaltungen waren gut besucht und die Veranstaltungsreihe wird fortgesetzt.

1.11.: Vortrag der Polizei zum Thema „Sicherheit zu Hause und Enkeltrick“.



Von links: MdL Peter Franz, Bgm. Jörg Lautenschläger, Georg Helfrich, Renate Lautenschläger, Diana Lautenschläger, Vorsitzende Gerlinde Schütz, Dirk Metz und stv. KV-Vorsitzender Gottfried Milde jun.

Ein besonderer Tagesordnungspunkt waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder. So wurden mit der Ehrennadel, einer Urkunde und einem Präsent für 25 Jahre Mitgliedschaft Diana Lau-

tenschläger, für 40 Jahre Mitgliedschaft Andreas Martin und Günter Bersch, Georg-Erich Helfrich, Renate Lautenschläger, Dirk Metz, Horst Ross und Wilhelm-Reinhold Sewe für 50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Bürgermeister Jörg Lautenschläger gab einen Einblick über den Zustand der Gemeinde Modautal und die zukünftigen Vorhaben. Er kandidierte wieder für die anstehende Bürgermeisterwahl und bittet die Mitglieder um tatkräftige Unterstützung im bevorstehenden Wahlkampf.

Dr. Rolf Hartmann berichtete über die Arbeit der CDU-Fraktion in der Gemeindevertretung. Er lobte die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand des CDU-Ortsverbandes.

Abschließend bedankte sich die Vorsitzende Gerlinde Schütz bei den Anwesenden für ihr Kommen und den harmonischen Verlauf der Veranstaltung. Die Jahreshauptversammlung zeigte einmal mehr den starken Zusammenhalt innerhalb der CDU Modautal und den engagierten Einsatz für die Belange der Modautaler Bürgerschaft. *J. Toran*



Deutsch-französischer Abend mit dem Guggugg
Jürgen Poth (de Guggugg) lädt ein zu
Musik, Geschichte(n) und Versöhnungsprojekten
unter dem Motto "Das Friedenslicht von Verdun"
Mittwoch 13. November 19.30 Uhr, im "Kühlen Grund", Reinheim

27. November
Friedensgebet

um 19.30 Uhr in der Katholischen Kirche Reichenbach
 Eine Initiative der Lautertaler Kirchen und der LKG Lautertal

Familienanzeigen

Diese Größe (130 x 90 mm) kostet
 150,00 Euro inkl. MWSt.

INTERESSE? WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!
 gerhards@lautertaldruck.de · Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by GERHARDS GMBH & CO.
 VERLAGS- UND VERTRIEBSGESELLSCHAFT KG



Termine, Veranstaltungen,
Zuschriften oder Leserbrief
bitte immer mit Namen an die
Redaktion senden: mh@dblt.de
Veröffentlichung auf www.dblt.de
und im Heft (gekürzt)

Gemeindevertretersitzung
Modautal im November

Montag, 18.11.
Gemeindevertretung

05.11. Bau- und
Umweltausschuss
06.11. Haupt- und
Finanzausschuss
07.11. SSK-Ausschuss

jeweils in der Hofreite Brandau

"Liebe für Alle, Hass für Keinen" – so lautet das Motto der Ahmadiyya Muslim Gemeinde

Am 3. Oktober hatte die Ahmadiyya Muslim Gemeinde zum Tag der Offenen Moschee in Bensheim eingeladen. Gäste konnten Fragen zu Themen wie Islam, Ahmadiyya Muslim Gemeinde, Kalifat, Scharia, Frauen im Islam und Jihad, zu stellen. In zwei Vorträgen ging es um das Thema "Kalifat und Scharia in Deutschland" und um "Konflikte, Kriege und Chaos" (Wie real ist heute die Gefahr eines dritten Weltkriegs?) Die Ahmadiyya Muslim Gemeinde ist bundesweit bekannt für ihr starkes Engagement. So werden seit vielen Jahren Projekte wie zum Beispiel ein Neujahrsputz, Obdachlosenspeisungen, Infostände, Friedensbaumpflanzungen usw. durchgeführt. Wer ist die Ahmadiyya-Gemeinde? Getreu dem Hadith (Botschaft) ist „die Tinte des Gelehrten wertvoller als das

Blut des Märtyrers“. Die Ahmadiyya-Lehre besagt unmißverständlich: *"der bewaffnete Dschihad wurde durch den*



Dschihad des Argumentes abgelöst". Für den Dschihad im Sinne des bewaffneten Kampfes ist die Befugnis zu

seiner Ausrufung durch den Emir-al-Muminin, den Führer der Gläubigen, nur möglich wenn das Kalifat wieder geschaffen werden kann. Mit der Abschaffung des osmanischen Kalifats und der Errichtung der Nationalstaaten in der islamischen Welt ist dies für die Ahmadiyya Gemeinde in dieser Form nicht mehr möglich. Ahmadiyya erlaubt Religionsfreiheit ohne Strafe sowie die Möglichkeit für Muslime, die verfolgt und unterdrückt werden, auszuwandern und ein Gebiet zu finden, in dem sie in Frieden leben können. Bitte lesen Sie hierzu auch bei Wikipedia Stichwort Ahmadiyya.

Info Waleed Ahmad Cheema, Bashier-Moschee Bensheim, Zeppelinstraße 33, 64625 Bensheim
<https://ahmadiyya.de/gebetsstaette/moscheen/bensheim/>

9.11. Deutsch-bulgarischer Geschichtstag auf Schloss Heiligenberg oberhalb Jugenheim

Die Veranstaltung beleuchtet die wechselvollen Beziehungen zwischen Bulgarien und Russland aus deutscher Perspektive, mit besonderem Fokus auf die Zeit zwischen 1945 und 1989/90. Seit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine treten die Auswirkungen der jahrzehntelangen sowjetisch-bulgarischen "Freundschaft" deutlich hervor, besonders im Bereich der Erinnerungskultur. Bulgarien ist eines der am meisten gespaltenen Länder der EU bezüglich der Unterstützung für die Ukraine.

Der Geschichtstag bietet einen historischen Überblick und thematisiert die Folgen dieser Beziehungen für die Gegenwart. Im Mittelpunkt stehen diplomatische, politische, ideologische, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Verflechtungen zwischen Bulgarien und Russland, deren Wurzeln bis ins 19. Jahrhundert zurückreichen. Veranstaltet vom Deutsch-Bulgarischen Geschichtsverein "Pamet e.V." in Zusammenarbeit mit lokalen Vereinen und Initiativen, bietet das Forum Fachreferenten, Zeitzeugen, Migrations-

vereinen und interessierten Bürgern eine Plattform zum Austausch und zur Diskussion aktueller geschichtlicher und gesellschaftspolitischer Themen. Sonderveranstaltung Ausstellung: „Sandro – Alexander Prinz von Battenberg. Ein europäisches Schicksal.“ Diese wurde von einer Arbeitsgruppe der Stiftung Heiligenberg Jugenheim konzipiert. Schriftliche Anmeldung an christoph.lorke@uni-muenster.de erbeten. Anmeldungen für die Online-Zuschaltung an: comati@t-online.de

Kälte- und Klimatechnik Kunz GmbH
 Im Leimengarten 2 · 64686 Lautertal
 Telefon 06254 5049582
 info@kaelte-kunz.de

Kühlanlagen
 Klimaanlage für
 Wohnung | Büro | Technik | EDV

www.kaelte-kunz.de

STEINMANN
 Fliesenfachverlegung
 Günter Steinmann Bergstraße 5a, 64397 Modautal
 06167-7480 Mobil 0170-4312860
www.fliesen-steinmann.de

SHM Sanitär- & Heizungstechnik Modautal GmbH
 Hügelstraße 3, 64397 M-Hoxhohl
 Tel. 06167-490 • Fax 06167-1540
www.shm-modautal.de

Metallbau & Service
KAFFENBERGER
 Max Kaffenberger

Feldstraße 8 · 64686 Lautertal
 ☎ 0171 - 329 02 32
 info@ms-kaffenberger.de
 www.ms-kaffenberger.de

Metallbau
Montageservice
Fenster & Türen & Rollläden
Markisen & Sonnenschutz
Garagentore
Kundendienst
Reparaturarbeiten

Ralf Pritsch

Ihr
 Steinmetzmeisterbetrieb
 für Grabanlagen
 aller Art
 in Modautal
 und Mörfelden Walldorf

Modautal
 Telefon 06167 7107
 Mobil 0171 6298938

Mörfelden-Walldorf
 Telefon 06105 914291

E-Mail: pritschralf@t-online.de

Zeitalter der Desinformation IX: Kürzungen bei den Öffentlich Rechtlichen sind gefährlich

In der vierten Folge dieser Rubrik "IV: Internet-Wildwuchs kontra Öffentlich Rechtliche" wies der Jurist Lennart Laude im Podcast "Die AfD und die Öffentlich-Rechtlichen: Ein Szenario" auf die Gefahr hin, daß drei Bundesländer gemeinsam den MDR abschaffen könnten. Nun ist die Wahl zumindest in Brandenburg so ausgefallen, daß die AfD dies nicht bewerkstelligen kann. Aber aktuell will man die Programmstruktur der Öffentlich Rechtlichen neu gestalten: die Bundesländer wollen drastisch kürzen. Fünf TV-Sender und 20 Radioprogramme sollen den Kürzungen zum Opfer fallen. 3sat und Arte sollen auf einen Kanal zusammengestrichen werden. Ausgerechnet die beiden Sender, wo man nicht mit debilen Shows und Liebesmelodramen belästigt wird! Daß 3sat bei der inzwischen vorherrschenden politischen Einstellung nicht mehr beliebt ist, kann man verstehen. Hier werden die meisten Satiresendungen ausgestrahlt, und diese nehmen

kein Blatt vor den Mund, wenn es um Populismus und politische Desinformation geht. Arte bringt des öfteren kritische Reportagen, die ebenfalls unbequem sind. Mit der Zusammenlegung können beide Sender nur noch halb so viel "Schaden" anrichten...

Während das Internet eine undurchschaubare Flut an Desinformation rechtsextremer und russischer Netzwerke anbietet, verliert ausgewogene Berichterstattung - finanziert durch unser aller Rundfunkbeiträge! - plötzlich an Boden.

"Die Bundesländer wollen die Angebote von ARD und ZDF massiv kürzen. Unabhängige Berichterstattung war noch nie wichtiger. Mit einem Appell setzen wir uns für Vielfalt im öffentlich-rechtlichen Rundfunk ein." so Campact.de. Diese Initiative ist ein eingetragener Verein, der mittels Kampagnen Mitzeichner für Appelle und Petitionen an die Politik sammelt, um so eine laute Stimme gegen Ungerechtigkeiten und Mißstände zu bekommen. 2019 wur-

de dem Verein die Gemeinnützigkeit aberkannt, so daß keine Spendenquittungen mehr ausgestellt werden können. Damit wurde der zivilgesellschaftliche Protest von campact stark eingeschränkt, denn der Verein erhält keine staatliche Unterstützung.

Für Millionen Menschen in Deutschland sind die Programme unter dem Dach von ARD, ZDF und Deutschlandradio die erste Quelle für Nachrichten, Informationen und Unterhaltung. Ihre Bedeutung für die öffentliche Meinung ist enorm. Doch die Länder sagen, daß es eine so genannte Presseähnlichkeit der Online-Angebote von ARD, ZDF und Deutschlandradio gebe. Diese wolle man nun zusammenlegen. Seltsam nur: die Presseähnlichkeit wird doch wohl nicht darauf zurückzuführen sein, daß dort die Wahrheit gesagt wird? Und daß diese nunmal eindeutig ist, gleich wie oft und von wem sie gesagt wird? *M. Hiller*

Info

Weiterlesen zum Thema:

- ♦ Über Campact: beginnen Sie bei Wikipedia und lesen Sie dann bei campact.de weiter...
- ♦ Die komplette Serie "Zeitalter der Desinformation" haben wir für Sie auf www.dblt.de unter eben diesem Suchwort zusammengestellt. Dort finden Sie kurze Zusammenfassungen zu interessanten Vorträgen, weiterführende Links und Anregungen.

Zitat des Monats:

»Die wohlfeilste Art des Stolzes hingegen ist der Nationalstolz. Denn er verrät in dem damit Behafteten den Mangel an individuellen Eigenschaften, auf die er stolz sein könnte, indem er sonst nicht zu dem greifen würde, was er mit so vielen Millionen teilt.

Wer bedeutende persönliche Vorzüge besitzt, wird vielmehr die Fehler seiner eigenen Nation, da er sie beständig vor Augen hat, am deutlichsten erkennen. Aber jeder erbärmliche Tropf, der nichts in der Welt hat, darauf er stolz sein könnte, ergreift das letzte Mittel, auf die Nation, der er gerade angehört, stolz zu sein. Hieran erholt er sich und ist nun dankbarlich bereit, alle Fehler und Torheiten, die ihr eigen sind, mit Händen und Füßen zu verteidigen.«

Arthur Schopenhauer

LAMBDA
Wärmepumpen



Mehr als nur effizient

- ✓ Keine Umweltbelastung durch die Verwendung eines ökologischen Kältemittels (R290)
- ✓ Hergestellt und entwickelt in Österreich
- ✓ Ausschließlich europäische Technologiepartner
- ✓ Heizen und Warmwasserbereitung bis -25°C Lufttemperatur
- ✓ Heizen und Warmwasserbereitung bis 70°C Vorlauftemperatur

Der Quantensprung in der Heizungstechnik

Gerne beraten wir Sie, rufen Sie uns an!!

Goder · Sanitär
· Heizung
· Solar

Nibelungenstr. 452 · 64686 Lautertal · 0 62 54 - 13 71
info@godergmbh.de · www.godergmbh.de



Da staunst du!!

Eine Anzeige im Durchblick erreicht mehr als 5.000 Leute!
Stark, oder?



Diese Größe (90 x 90 mm) kostet:
125 Euro* bei einmaliger Schaltung
109 Euro* pro Ausgabe bei Abschluss eines Jahresvertrags (11 Schaltungen)
* zzgl. MWST.
Wunschposition - ein redaktioneller Beitrag pro Jahr kostenfrei möglich

INTERESSE? WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!
gerhards@lautertaldruck.de · Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by **GERHARDS GMBH & CO.**
VERLAGS- UND VERTRIEBSGESELLSCHAFT KG

Bergsträßer Bildungsumfrage

"Ihre Meinung ist wichtig! Auf dem Weg zur Bergsträßer Bildungskommune möchte der Kreis gemeinsam mit Bildungseinrichtungen, Bürgerinnen und Bürgern, Politik und Verwaltung gute Rahmenbedingungen für das lebenslange Lernen gestalten. Ihre Wünsche an das Bildungsangebot im Kreis interessieren uns daher sehr!"

Um einen ersten Eindruck zu erhalten, wurde eine kurze Umfrage entworfen, die sich an alle Bürgerinnen und Bürger im Kreis richtet und aufzeigen soll, welche Themen und Bildungsangebote Sie sich wünschen und auf welche gesellschaftlichen Herausforderungen Bildung vorbereiten soll. Die Teilnahme an der Umfrage dauert ungefähr zwei Minuten. Die Ergebnisse der Umfrage werden veröffentlicht und mit Bildungsanbietern und Bildungsinteressierten diskutiert. Das hilft bei der Weiterentwicklung des Bildungsangebots. Nach Abschluss der Umfrage haben Sie die Möglichkeit, an unserem Gewinnspiel teilzunehmen. Alle Daten werden anonym erhoben. Sie können keiner Person zugeordnet werden.

Info <https://www.kreis-bergstrasse.de/unser-buergerservice/bildungs-und-schule/bergstraesser-bildungskommune/bildungsumfrage/> ■

Blutspende-Termin
Freitag 29. November
in der Lautertalhalle Elmshausen
von 16 bis 19.30 Uhr

Wolfgang Rößler
GmbH

Gerüstbau • Klempner- und Dachdeckermeisterbetrieb

- Bedachungen aller Art
- Fassadenbekleidungen
- Bauspenglerei
- Abdichtungen
- Gerüstbau
- Blitzschutzbau
- Autokrandidienst

In den Heidenäckern 1
64686 Lautertal-Beedenkirchen
Telefon 06254-2999
Mail info@dachbau-lautertal.de
www.dachbau-lautertal.de

Stark im Verein, Stark fürs Klima

ENTEKA vergibt 36.000 Euro für Vereine aus der Region und ihre Klimaschutzidee: bereits im fünften Jahr unterstützt die ENTEKA das Klimaengagement von Vereinen in der Region. Im Vereinsregister eingetragene Vereine aus dem Aktionsgebiet der ENTEKA können sich bewerben:

Der Wettbewerb richtet sich an Vereine, die sich mit einem laufenden oder für 2024/25 geplanten Projekt bewerben, das einen Beitrag zum Klimaschutz leistet. Im Rahmen des Wettbewerbs wird das Aktionsgebiet in sechs Regionen eingeteilt: Darmstadt, Mainz, Bergstraße, Ried, Odenwald und Rheinhessen. Die ENTEKA fördert in jedem der sechs Gebiete sieben Vereine mit insgesamt 6.000 Euro.

Die ENTEKA Vereinsaktion 2024 ist ein Publikumswettbewerb. Alle können **vom 5. bis 28. November 2024** kostenlos für ihren Favoriten online abstimmen und so mitentscheiden, welcher Verein eine Förderung bekommen soll.

Je Region erhalten die sieben Finalisten, die bis zum 28. November 2024 um 12 Uhr die meisten Stimmen erzielt haben, Publikumspreise im Gesamtwert von 6.000 Euro.

Info Direkt online unter <https://vereinsaktion.enteka.de/bewerbung>.

Bei Rückfragen und für Hilfe bei der Bewerbung einfach an hilfe@spendenwettbewerb.de wenden. ■

Projektwettbewerb "Gemeinsam Neues Schaffen": neunte Runde

Die BASF möchte gemeinsam mit Partnern in der Metropolregion Rhein-Neckar ein lebenswertes Umfeld schaffen, das von Offenheit, Neugier und einem aktiven Miteinander lebt.

Für die neunte Runde des Projektwettbewerbs „Gemeinsam Neues Schaffen“ kann man sich mit kreativen Kooperationslösungen bewerben. Institutionsübergreifende Projekte mit mindestens zwei gemeinnützigen Organisationen aus unterschiedlichen Bereichen können für ihr Projekt eine Mindestfördersumme von 5.000 Euro gewinnen. Bis zum 15. November können Projekte eingereicht werden.

Info Online: www.basf.com/global/de/who-we-are/organization/locations/europe/german-sites/ludwigshafen/gesellschaftliches-engagement/unsere-programme/gemeinsam-neues-schaffen.html. ■

Altpapier-Sammeltermine
Elmshausen 2025

18. Januar

10. Mai

30. August

20. Dezember

15. März

05. Juli

18. Oktober

Sportverein TSV Elmshausen

Termine und Veranstaltungen
bitte frühzeitig an die
Redaktion senden: mh@dblt.de

SOUNDFABRIK

Inh. W. Klingelhöffer

Der Musikladen
Die Musikschule
Vermietung von Licht und Ton

64658 Fürth
Hauptstr. 23
Tel. 06253-23206

Neuer Online-Shop
unter

www.soundfabrik.com



Ploesser
GmbH

Alt Hoxhohl 30
64397 Modautal

Tel 06167-335

Fax 06167-1061

info@ploesser-gmbh.de

www.ploesser-gmbh.de

- Putz
- Anstrich
- Tapezierung
- Trockenbau
- Betonsanierung
- Denkmalpflege
- Wärmedämmung

Über 100 Jahre Know-How
aus 4 Generationen!



Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen Tel.: 06254-7205 www.ekg-neunkirchen.ekhn.de

- 02.11. 18.00 Uhr Filmgottesdienst in Brandau im Gemeindehaus, Pfr. Schnitzspahn
- 10.11. 11.30 Uhr Langschläfergottesdienst in Neunkirchen mit Taufen, Pfr. Schnitzspahn
- 17.11. 10.00 Uhr Gottesdienst in Neunkirchen, Prädikant Rolf Hartmann
- 24.11. (Ewigkeitssonntag) 10.00 Uhr Gottesdienst in Neunkirchen mit Abendmahl und dem Kirchenchor, Pfr. Schnitzspahn

Ev. Kirchengemeinde Ernhofen 06167-378 www.ernsthofen-evangelisch.de in der Schloßkirche

- 03.11. 11.00 Uhr Kirche mit Kindern, Prädikant Andreas Martin, musikalische Gestaltung Michael Partheil
- 03.11. 16.00 Uhr Sonntags-Konzert „Herbst des Lebens“
- 10.11. 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Konrad Rampelt, musikalische Gestaltung Organist Alexander Felger
- 17.11. 10.00 Uhr Friedensgottesdienst, Pfarrer Konrad Rampelt, musikalische Gestaltung Organist Alexander Felger
- 24.11. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfarrer Konrad Rampelt, musikalische Gestaltung Kirchenchor und Organist Burkhard Stetter

Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenbach www.lkg-lautertal.de Haus der Landesk. Gemeinschaft Friedhofstr. 27 Reichenb.

- Pfadfindertreffen Di Mi Do nach Absprache in kleinen Gruppen
- Abendgottesdienst 02.11., 10.11., 17.11. und 24.11. jeweils um 18:00 Uhr
- 13.11. 19.30 Uhr Man(n) trifft sich im November, Thema: Fester Halt in schwierigen Zeiten, Referent: Ernst Günther Wenzler
- 27.11. 15:00 Uhr Adventscafé
- 27.11.24 Friedensgebet um 19.30 Uhr in der Katholischen Kirche Reichenbach. Eine Initiative der Lautertaler Kirchen und der LKG Lautertal

Ev. Kirchspiel Lautertal - Beedenkirchen Reichenbach Gadernheim

- 03.11.2024 09:30 Uhr Gottesdienst Ev. Kirche Gadernheim
- 03.11.2024 11:00 Uhr Gottesdienst Ev. Kirche Reichenbach
- 06.11. 09:30 Uhr Erntedank-Gottesdienst Ev. Kirche Gadernheim
- 09.11. 18:00 Uhr Gedenkandacht an die November-Pogrome 1938 mit Pfr. Scheunemann und der MPS Gadernheim Ev. Kirche Reichenbach
- 10.11. 09:30 Uhr Gottesdienst Ev. Kirche Beedenkirchen
- 10.11. 10:30 Uhr Familien-Gottesdienst mit Heidi Dahl Ev. Kirche Reichenbach
- 17.11. 10:00 Uhr Zentraler Lautertaler Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Pfr. Scheunemann und der Gemeindevertretung Lautertal Ev. Kirche Beedenkirchen
- 20.11. 19:30 Uhr Lautertaler Gottesdienst zum Buß- und Betttag Ev. Kirche Beedenkirchen
- 24.11. Gottesdienste zum Ewigkeits-Sonntag mit Verlesung der Verstorbenen im zurückliegenden Kirchenjahr
09:30 Uhr Ev. Kirche Gadernheim, 09:30 Uhr Ev. Kirche Reichenbach, 11:00 Uhr Ev. Kirche Beedenkirchen
- 24.11. Friedhofs-Andachten zum Totengedenken 14:00 Uhr Beedenkirchen, Elmshausen, Gadernheim und 15:00 Uhr Reichenbach
- 27.11. 19:30 Uhr Lautertaler Ökumen. Friedensgebet Kath. Kirche St. Andreas Reichenbach
- 01.12. 09:30 Uhr Advents-Gottesdienst Ev. Kirche Gadernheim
- 01.12. 10:30 Uhr Familien-Gottesdienst mit Heidi Dahl Ev. Kirche Reichenbach
- 01.12. ab 15:00 Uhr Adventsfest in Beedenkirchen rund um Pfarrscheuer und Kirche
- 01.12. 16:00 Uhr und 18:00 Uhr Berrekercher Stuwemussig Ev. Kirche Beedenkirchen

Kindergottesdienste und Kinderangebote

- 03.11. 11:00 Uhr Kindergottesdienst Gemeindehaus Reichenbach
- 10.11. 10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Heidi Dahl Ev. Kirche Reichenbach
- 23.11. 10.00 Uhr Treffen der Kirchenkids im Gemeindehaus Gadernheim
- 01.12. 10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Heidi Dahl Ev. Kirche Reichenbach

Weitere Termine sowie die Termine der Gruppen und Kreise im Lautertaler Kirchspiel: www.kirchspiel-lautertal.de

Familienanzeigen

Diese Größe (60 x 60 mm) kostet 60,00 Euro inkl. MWSt.

INTERESSE? WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!
gerhards@lautertaldruck.de · Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by GERHARDS GMBH & CO.
VERLAGS- UND VERTRIEBSGESELLSCHAFT KG



WIR SUCHEN DICH!



- Putzkraft für die TSV-Turnhalle
- Übungsleiter/in Kinderturnen (3 - 5 Jahre)
- Übungsleiter/in Jazztanz-Jugend

info@tsv-reichenbach.de

FELSENMEER.DE

Internetseite zu verkaufen

Angebote unter 0160-8140624

AUF DEN PUNKT GEBRACHT MIT EINER
MINIANZEIGE FÜR 325 EURO
für ein Jahr (11 Schaltungen) zzgl. MWSt.

gerhards@lautertaldruck.de
Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by GERHARDS GMBH & CO.
VERLAGS- UND VERTRIEBSGESELLSCHAFT KG





Notrufnummern

Polizei 110
 Feuerwehr/Rettungsdienst 112
 Giftnotruf Mainz 06131-19240
 Polizei Ober-Ramstadt 06154-63300
 Behördennummer Verwaltung 115
 THW Leitstelle Dieburg 06071-19222
 Weißer Ring Opfer Notruf 16006
 Kinder- & Jugendtelefon 0800-1110333
 Elterntelefon 0800 1110550
 Strom + Gas GGEW AG 06251-13010
 Wasser Lautertal 0175 / 2992977
 Wasser Modautal: 0171-3082320
 Kläranlage Modautal 0151-17440781

Pflegedienste und Senioren-Angebote

- ♦ Diakoniestation Südlicher Odenwald Fürth 06253-932183
 Außenstelle Reichenbach: Beedenkirchener Str. 1, 06254-2895
 Beratung nach Absprache
- ♦ Selbsthilfegruppe für Alzheimer-betroffene Familien jeden
 3. Dienstag im Monat: Alte Schule Fürth, Heppenheimer
 Str. 12, 06253-87250
- ♦ Betreuungsgruppe Atempausen
 Reichenbach: Mi 14.15-17.15 Uhr Ev. Gemeindehaus
 Fürth: Di 14-17 Uhr Alte Schule
- ♦ Seniorenberatung: Regina Eichler-Walter, Diakonisches
 Werk Bergstraße, Terminvereinbarung Tel. 06251-107226
- ♦ PauLa Telefon 06253-809 53 Mail paula-novo@kreis-bergstrasse.de

Ärzte ♦ Zahnärzte ♦ Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ÄBD einheitliche Notrufnummer 116 117
 Fr 14 bis Mo 07 Uhr, Mo-Do 19-07 Uhr Mi ab 14 Uhr, sonst: Hausarzt!
 Apotheken-Notdienst: 0800-0022833 o. 22833

Krankenhäuser: Heilig-Geist-Krankenhaus Bensheim 06251-1320
 Kreiskrankenhaus Heppenheim 06252-7010

Hausärzte: Brandau: Dr. Thiele 06254-1327
Gadernheim: Schäfer / Neuschild 06254-942281
Reichenbach: Dres Gnann 06254-814
Lindenfels: MVZ Lindenfels: Tel 06255-2233
<http://mvz.kkh-bergstrasse.de/>
Fischbachtal: Dres. Ogutu / Göbel 06166-438

Zahnärzte: Reichenbach: Dr. Rettig 06254-1855
Brandau: Dr. Krause & Partner 06254-816,
 Kieferorthopädie Dr. Krause-Ludwig 06254-308956
Fürth: Dr. Martin Schmitt 06253-1666
Bensheim: Dr. Schulze Icking 06251-66112

Zahnärztl. Notdienst: Zentral 01805-607011

Soziales

- ♦ Begegnungscafé Bensheim: jeden
 Donnerstag 15-17 Uhr im Café Klos-
 tergarten, Klostergasse 5a Bensheim
- ♦ Koordinationsstelle Asyl-Ehrenamt
 Frau Deniz Inal, Tel.: 06251 85425-151
 d.inal@caritas-bergstrasse.de
 Caritasverband Darmstadt e.V.
 Migrationsdienst Bergstraße
- ♦ Netzwerk Vielfalt Lautertal:
netzwerk.vielfalt.lautertal@magenta.de
- ♦ Arbeitskreis Asyl Modautal
modautal.netzwerk-asyl.net
- ♦ Infos zu Asyl und Migration:
www.asyl-net-migration-bergstrasse.de

Tierarzt Notdienst ♦ Tierheime

- ♦ Öffnungszeiten Tierarzt:
www.tierarztpraxis-lautertal.com
- ♦ Tierschutzinitiative Odenwald e.V.
www.tsi-odenwald.de
- ♦ www.tierheim-heppenheim.de
- ♦ Tierschutzorganisation www.tasso.net

TAFEL Bensheim e.V.:
 Geldspendenkonto
 DE86 50 95 00 68 00 02 08 0893
 Sparkasse Bensch. BIC HELADEF1BEN

VDK Haus- und Straßensammlung
 bis 24. November 2024
 Spende per Überweisung: Haus- und Stra-
 ßensammlung VDK PoBa Frankfurt IBAN: DE
 52 5001 0060 0034 4646 06, BIC: PBNKDEFF

Sachspenden für die Ukraine
 Hilfsverein Helfende Hände Odw. e.V.
 Tel. 06254-5049932 mail augustus60@gmx.de Wir holen die Spenden
 gerne bei Ihnen ab.
 Geldspenden: Sparkasse Bensheim DE17 5095 0068 0002 1500 35
 Stichwort Ukraine

Leserwunsch: die Öffnungszeiten der Poststellen!
 Eine Leserin fuhr für einen dringenden Brief 25 Kilome-
 ter, bis sie eine offene Postagentur gefunden hat.
 Wir bitten alle Postagenturen, uns ihre Öffnungszeiten
 zuzusenden, kostenlos! M. Hiller: mh@dblt.de

Julia Scales
– einfach gute Texte
texte@juliascales.de
 Mobil 0177 3885314

Sie haben etwas zu sagen –
 ich bringe es für Sie zu Papier
 Maßgeschneiderte Texte
 auf Deutsch und Englisch
 Übersetzung und Lektorat

**Tierarztpraxis
 Lautertal**
 Stefanie Weinrauch
 prakt. Tierärztin

www.tierarztpraxis-lautertal.com
 Nibelungenstr. 279 • 64686 L-Reichenbach
 Tel. 0 62 54 94 34 64 Fax 06254-943465
 Neue Mailadresse:
info@tierarztpraxis-lautertal.com

Öffnungszeiten:
 vormittags 8-12 Uhr (Donnerstag 9-13 Uhr)
 Terminsprechstunde Mo 15-19 Uhr, Di+Fr 15-17 Uhr
 Do 15-18 Uhr
 Notdienst: Kleintier-Notdienststring, Zeiten siehe
www.tierarztpraxis-lautertal.com bzw. auf dem AB

Seit 1996
bio tierkost
 freundlich füttern

Abholung im Modautal möglich
www.bio-tierkost.de
 06167-913475

November-Ausflugstipp: Heimatmuseum Bad König



Winzige Elfenbeinmäuse und ein Teil der Mausefallensammlung

Info

Heimatmuseum Bad König

1. und 3. Sonntag 10.30-12.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Schlossplatz 3, 64732 Bad König
Infos Alexander Körner, HGV Bad König
06063-5009-34 oder 0151-516683550
www.hgv-badkoenig.de

Wenn das Wetter mal nicht nach draußen lockt, ist ein Ausflug nach Bad König eine Empfehlung. Das Heimatmuseum dort hat - unter vielem anderem! - eine sehenswerte Mausefallensammlung. Es gibt hier kleine Mausefallen, große Mausefallen, Lebendfallen für Tiere von Zwergmaus bis Marder, historische Mausefallen, hochtechnologische Mausefallen - kurz alles was es zum Thema zu sehen gibt. Es ist eine der größten öffentlichen Sammlungen in Europa. Besonders kurios: ein Schreiben an das

Ministerium für Umwelt, Energie, Jugend, Familie und Gesundheit aus dem Jahr 1999. Ein humorvoller Zeitgenosse wollte darin wissen, wie eine gefangene tote Maus zu entsorgen sei: im Restmüll, in der Biotonne, auf dem Kompost, vergraben, zur Tierkörperverwertung bringen oder der Katze verfüttern. Das Ministerium, Referat Öffentlichkeitsarbeit, hat tatsächlich geantwortet mit der Empfehlung, die Maus unbesorgt im Garten zu vergraben oder sie im Restmüll zu entsorgen. "Eine

Katze würde allenfalls eine Maus fressen, die sie selbst erlegt hat", und die Tierkörperverwertung nehme nur größere Mengen an. Die Maus gehöre jedoch keinesfalls in die Biotonne oder auf den Kompost.

Gut daß das mal geklärt wurde...

M. Hiller

Alsbach

3.11. Kulturspaziergang über den jüdischen Friedhof Alsbach - Sehenswertes auf einen Blick, Anmeldung zur Führung um 14 Uhr: info@kulturspaziergaenge-bergstrasse.de

Unesco Welterbe Grube Messel

8.11. Führung durch die Ausstellung "Die Kunst der Evolution" um 11.30 Uhr, Infos und Anmeldung: www.grube-messel.de

Juhöhe Weschnitztal

10.11. Streifzug entlang der Hügelgräber, 14 Uhr Mörlenbach-Juhöhe, Parkplatz an der Lee Infos: gvo-weschnitztal@gmx.de

Schatzinsel Kühkopf

21.11. Info- und Erlebnistag rund um das Thema Boden, mit Geo-Naturpark, NaBioKom und UBZ Kühkopf - ganztägig Infos r.mayer@geo-naturpark.de

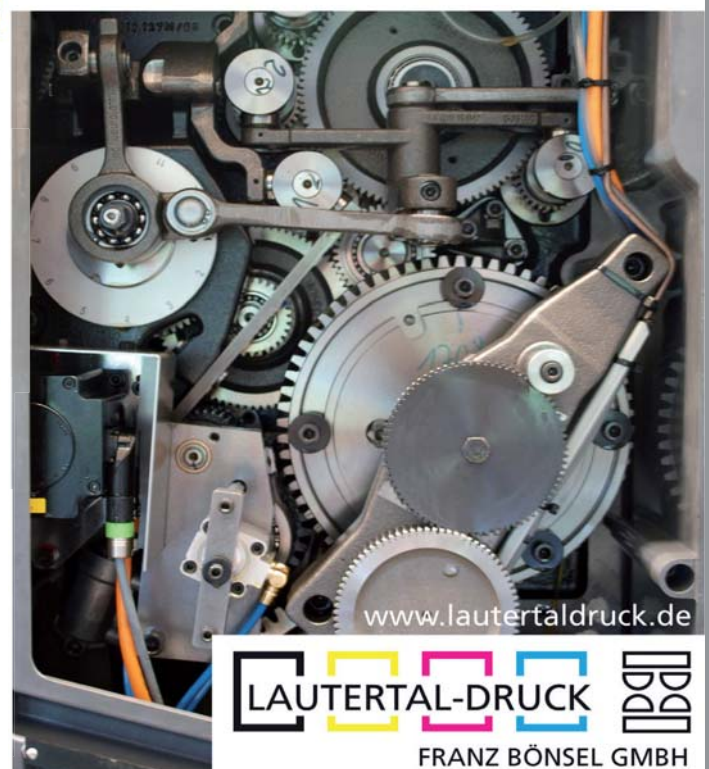
Freilichtlabor Lauresham

Familienworkshops:
9.11. Kammweben, 30.11. Filzen und Färben
Infos und Anmeldung jeweils www.kloster-lorsch.de

Weitere Freizeit-Angebote finden Sie auf www.geo-naturpark.de



WENN BEI UNS ALLES RUND LÄUFT,
HABEN SIE DEN DURCHBLICK



www.lautertaldruck.de

LAUTERTAL-DRUCK

FRANZ BÖNSEL GMBH